

Hallo

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Mitteilungsblatt mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Die Gewinner des Fotowettbewerbs anlässlich des „Tag der Städtebauförderung 2023“ stehen fest

Anlässlich des „Tag der Städtebauförderung“ hat die Stadt Neuenburg am Rhein alle Interessierten gemeinsam mit dem Reblandkurier eingeladen, an einem Fotowettbewerb teilzunehmen. Es freut uns, dass viele unserem Aufruf gefolgt sind und so tolle Bilder entstanden sind. Herzlichen Dank dafür.

Nach ausgiebiger Beratung der Jury, bestehend aus Jasmin Senft, städtische Angestellte und privat leidenschaftliche Heimatfotografin, Journalist Frank Rischmüller, Redaktionsleiter im WZO-Verlag, und Magdalena Anlicker, ebenfalls städtische Angestellte und zuständig für das Sanierungsgebiet in Neuenburg am Rhein, standen die drei Gewinner fest.

Platz 1



Foto von Ralf Schittenhelm

Platz 2



Foto von Filipe J. Clemente

Platz 3



Foto von Stefan Waidele Senior

Wir gratulieren den Gewinnern und freuen uns, die Preise in einem gemeinsamen Termin im Rathaus überreichen zu dürfen.

Alle eingereichten Bilder können Sie auf der Homepage der Stadt Neuenburg am Rhein einsehen.

Weitere Informationen bei:

Magdalena Anlicker

Baurecht

Tel. +49 (0) 76 31 - 791-167

magdalena.anlicker@neuenburg.de



Freibad geöffnet seit Montag, 15.05.2023!

Weitere Informationen unter www.neuenburg.de oder +49 (0) 76 35 - 82 46 13



NOTRUF

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizeirevier Müllheim	07631 17880
Polizeiposten Neuenburg	07631 748090
DRK Kreisverband Müllheim	07631 18050

Familienpflege Caritasverband B.-H.	0761 8965-451
Hospizgruppe Markgräferland	07631 172682

Störungsnummern

badenovaNetze Kernort, Zienken und Grißheim	08002 767767
Strom/ Wärme	08002 767767
Erdgas/ Wasser	08002 767767
ED Netze Strom Steinstadt	
24/7 Stunden Hotline	07623 92 1818
kostenlose Hotline	0800 92 18180

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 19292300
Bereitschaftsdienste für Zahnärzte	01803 22255540
Helios Klinik Müllheim	07631 880
Apotheken Notdienst	0137 88822833
Vergiftungszentrale der Uni Freiburg	0761 19240
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	0761 72266

APOTHEKENNOTDIENST

Die Dienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden Tag.

Donnerstag, 18.05.2023:

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 15,
79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 - 62 63

Freitag, 19.05.2023:

Bad-Apotheke im Paracelsushaus, Freiburger Str. 20,
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 15 01 50

Samstag, 20.05.2023:

Fridolin-Apotheke, Müllheimer Str. 23,
79395 Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631 - 79 37 00
Kirchberg-Apotheke, Jengerstr. 13,
79238 Ehrenkirchen, Tel.: 07633 - 87 94

Sonntag, 21.05.2023:

Blauen-Apotheke, Freiburger Str. 15,
79418 Schliengen, Tel.: 07635 - 8 26 25 75
Rebland-Apotheke, Basler Str. 24,
79227 Schallstadt (Wolfenweiler), Tel.: 07664 - 63 71

Montag, 22.05.2023:

Zollmatten-Apotheke, Poststr. 22,
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 - 51 05 11

Dienstag, 23.05.2023:

Apotheke am Zöllinplatz, Zöllinplatz 4,
79410 Badenweiler, Tel.: 07632 - 89 15 76
Batzenberg-Apotheke, Basler Str. 82,
79227 Schallstadt (Wolfenweiler), Tel.: 07664 - 6 01 80

Mittwoch, 24.05.2023:

Fohmann'sche Apotheke, Eisenbahnstr.13,
79418 Schliengen, Tel.: 07635 - 5 56
Zollmatten-Apotheke, Poststr. 22,
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 - 51 05 11

Donnerstag, 25.05.2023:

Hebel-Apotheke, Werderstr. 31 A, 79379 Müllheim, Tel.: 07631 - 22 53
Schneckental-Apotheke, Schwabenmatten 3,
79292 Pfaffenweiler, Breisgau, Tel.: 07664 - 60 09 00

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 21 erscheint am 25. Mai 2023

Abgabeschluss ist am **Montag, 22. Mai 2023** um 8 Uhr im Verlag. Ihren Beitrag senden Sie an redaktion-neuenburg@primo-stockach.de.

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES UND DER TOURIST-INFORMATION FÜR DEN PUBLIKUMSVERKEHR

RATHAUS

Montag, Dienstag, Donnerstag	09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Bitte beachten:

Ab sofort finden Sie das Team Bildung, Betreuung, Sportstätten und Vereine in den neuen Räumlichkeiten, Schlüsselstraße 2, 1. OG.

Derzeit hat das Bürgerbüro geänderte Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr

Telefonzentrale: 07631 / 791-0

NEUENBURG AM RHEIN TOURISTIK

Montag bis Freitag 09.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 07631 / 9318064

E-Mail: touristik@neuenburg.de

ORTSVERWALTUNGEN

Sprechzeiten Ortsvorsteher

Steinenstadt	Dienstag	9.00 - 10.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07635/ 1087
Grißheim	Donnerstag	8.00 - 9.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07634/ 2240

MÜLLABFUHRTERMINE

Montag, 22.05.2023

- Restmüll, Kernstadt und Teilorte
- Gelber Sack, Kernstadt und Teilorte

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/ 2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Neuenburg am Rhein“ mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Neuenburg am Rhein erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Neuenburg mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt kostenlos verteilt.

Herausgeber: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Joachim Schuster oder die/ der von ihm Beauftragte

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen: Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Redaktionelle Leitung:

AMTLICHER TEIL:
Frau Stefanie Fliegau, Tel. 07631 791-102
REDAKTIONELLER TEIL: Primo-Redaktionsbüro, Tel. 07771 9317-900
E-Mail: redaktion-neuenburg@primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss:

montags, 15 Uhr im Verlag

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Zustellung

Name:
Tahirov Musik Alemedina Meho
Franz- Josef-V-Weiß-Straße 22 B
79395 Neuenburg am Rhein

Der Aufenthalt des Steuerpflichtigen bzw. dessen Vertreter(s)/in ist unbekannt.

Versuche, Schriftstücke bekanntzugeben und Ermittlungen über den Aufenthaltsort sind ergebnislos geblieben.

Es wird daher nach §11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes für Baden-Württemberg (LVwZG) durch diese Bekanntmachung das nachfolgende Schriftstück der Stadt Neuenburg am Rhein öffentlich zugestellt.

Mahnung
vom 22.12.2022
Buchungszeichen:
5.0401.000842.3

Berechtigte können den Bescheid innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung während der Sprechzeiten des Rechnungsamts Zimmer 304 einsehen bzw. abholen.

Nach §11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt die oben genannte Mahnung als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

gez. Gabriele Mancini

Öffentliche Zustellung

Name:
Ivanov Marinov Ivan
Franz- Josef-V-Weiß-Straße 22 B
79395 Neuenburg am Rhein

Der Aufenthalt des Steuerpflichtigen bzw. dessen Vertreter(s)/in ist unbekannt.

Versuche, Schriftstücke bekanntzugeben und Ermittlungen über den Aufenthaltsort sind ergebnislos geblieben.

Es wird daher nach §11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes für Baden-Württemberg (LVwZG) durch diese Bekanntmachung das nachfolgende Schriftstück der Stadt Neuenburg am Rhein öffentlich zugestellt.

Mahnung
vom 09.12.2022
Buchungszeichen:
5.0241.000067.4

Berechtigte können den Bescheid innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung während der Sprechzeiten des Rechnungsamts Zimmer 304 einsehen bzw. abholen.

Nach §11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt die oben genannte Mahnung als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

gez. Gabriele Mancini

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 22.05.2023, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt. Bitte benutzen Sie den Zugang über den Glasturm.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
4. Baugebiet „Mittlere Rieße“, Ausschreibung des Erschließungsträgers
5. Fortschreibung des Landesentwicklungsplans: Antrag auf Aufstufung zum Doppel-Mittelzentrum Müllheim im Markgräflerland-Neuenburg am Rhein und Antrag auf Ausweisung einer Landesentwicklungsachse Badenweiler-Müllheim im Markgräflerland-Neuenburg am Rhein
6. Implemia Regiobau GmbH, Nachtrag Stampfbetonfassade und Bauzeitverlängerung
7. Prognose Jahresabschluss 2022 der Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH
8. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028; Vorschlagsliste
9. Unechte Teilortswahl; Bestätigung der Sitzverteilung
10. Bürgermeisterwahl vom 19.03.2023; Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald
11. Bürgermeisterwahl vom 19.03.2023; Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats für die Vereidigung und Verpflichtung des am 19.03.2023 gewählten neuen Bürgermeisters gem. § 42 Abs. 6 GemO
12. Bürgermeisterwahl vom 19.03.2023; Festsetzung der Besoldung Einweisung in die Besoldungsgruppe B 3 nach § 2 Landeskommunalbesoldungsgesetz
13. 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neuenburg am Rhein für den Bereich „Hans-Buck-Straße“, Gemarkung Neuenburg,
 - a) Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung und der Offenlage der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit und
 - b) Feststellungsbeschluss
14. 2. Änderung des Bebauungsplans „Ortsmitte II“,
 - a) Aufstellungsbeschluss,
 - b) Billigung des Entwurfs und
 - c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB

15. 1. Änderung des Bebauungsplans „Grasweg“,
 - a) Aufstellungsbeschluss,
 - b) Billigung des Entwurfs und
 - c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB
16. 2. Änderung des Bebauungsplans „Kreuzmattweg/ Beim Bahnhof“,
 - a) Aufstellungsbeschluss,
 - b) Billigung des Entwurfs und
 - c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB
17. 2. Änderung des Bebauungsplans „Unser Park“,
 - a) Aufstellungsbeschluss,
 - b) Billigung des Entwurfs und
 - c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB
18. 8. Änderung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Sandroggen“,
 - a) Aufstellungsbeschluss,
 - b) Billigung des Entwurfs und
 - c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB

Die Sitzungsunterlagen finden Sie in unserem „Ratsinformationssystem“ auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de.

ENDE DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

NEUENBURG AKTUELL



Rathaus sowie alle städtischen Einrichtungen geschlossen

Das Rathaus sowie alle städtischen Einrichtungen sind am **Donnerstag, 25. Mai 2023** geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Ihr Verständnis.

Nichts los in Steinenstadt?

Dann lasst uns das ändern!
Unbedingt vormerken....

Am **Sonntag, 04. Juni 2023 von 14.00 - 17.00 Uhr** öffnet zum ersten Mal das **Dorfcafé** im Rathaussaal in Steinenstadt.
Bald mehr dazu....



Freundschaftsspiel im Rheinwaldstadion

Zu einem fußballerischen Kräftemessen kam es am 5. Mai im heimischen Rheinwaldstadion zwischen der Auswahl der Bürgermeister Südbaden und der Thüga aus München. Hier handelt es sich um eine Muttergesellschaft der badenova. Pünktlich mit Einsetzen eines heftigen Gewitterregens piff Schiedsrichter Arno Heger, assistiert von seinen Kollegen an der Seitenlinie Peter Welz und Daniel Seile, um 16.00 Uhr das Spiel an. Fortan hieß es für beide Mannschaften und den anwesenden Fans, den widrigen Wetterbedingungen zu trotzen. Dabei fanden zunächst die Münchner besser ins Spiel und führten nicht unverdient zur Pause mit 2:0. Nach der Halbzeitpause kamen die Südbadener um Trainer Joachim Schuster hochmotiviert aus der Kabine und erarbeiteten sich Chance um Chance, die Thüga kam kaum noch vor das gegnerische Tor. Der Anschlusstreffer lag in der Luft. Wie aus dem Nichts dann das 0:3 aus Sicht der Bürgermeister, ein Foulelfmeter sicherte den Münchnern den Endstand von 0:4.



Die Fußballmannschaft Bürgermeister Südbaden mit Joachim Schuster (zweite Reihe, links)



Tagung des Arbeitskreises „Wirtschaft & Schulen“ im Schulungszentrum Lupberger

NEUENBURG AM RHEIN (fl) Rund dreißig Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Schule, Kommune, IHK, Agentur für Arbeit und Jobcenter trafen sich am Donnerstag, dem 04. Mai 2023 zur 25. Tagung des Arbeitskreises „Wirtschaft & Schulen“ im Schulungs-Center Lupberger in Neuenburg am Rhein. Bei Vorträgen und Diskussionen zu den unterschiedlichen Themen und Projektvorstellungen fand ein reger Austausch an Informationen und Anregungen statt. Bürgermeister Joachim Schuster betonte in seiner Begrüßung die Bedeutung dieses Arbeitskreises. Im Laufe der Tagung wurde deutlich, wie eng die Themen Wirtschaft und Schule bzw. Aus- und Weiterbildung miteinander verflochten sind und sich gegenseitig beeinflussen.

Der Geschäftsführer des gastgebenden Schulungs-Centers, Armin Lupberger, stellte zunächst sein Unternehmen vor. Sein Motto lautet: „Von der Wiege bis zur Bahre – Seminare“, ein Appell für lebenslanges Lernen. Das Center bietet Workshops, Events, Meetings sowie externe und interne Schulungen an. Die Schwerpunkte der Unternehmensberatung liegen im Beschaffungsmanagement. Persönlichkeitstraining, Materialwirtschaft & Logistik sowie aktuelle Methoden der Einkaufs- und Verhandlungstechnik stehen auf dem Schulungsprogramm. Auch Sprachkurse – insbesondere Französisch – sind Teil des Angebots. Lupberger ist außerdem als Dozent und Prüfer tätig, u.a. für die IHK.

Aktuelles vom Wirtschaftsstandort Neuenburg am Rhein präsentierte Martin Bächler, Teamleiter der Zentralstelle der Stadtverwaltung, u.a. zuständig für die Wirtschaftsförderung sowie Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt. Neuenburg am Rhein, so Bächler, hat momentan eine Wohnbevölkerung von 12.810 Einwohnern. Wichtige Veränderungen hat es in den letzten Jahren im Industrie- und Gewerbegebiet gegeben. Unter anderem wurde das Hornbach-Logistikzentrum kürzlich eröffnet, im vergangenen Jahr ging das hochmoderne Amazon-Verteilzentrum in Betrieb und das Schweizer Unternehmen Hasena errichtet auf einem Grundstück in der Hans-Buck-Straße ein Logistikzentrum mit Schreinerei und Verwaltung. Die Bidirex-GmbH in der Friedrich-Benz-Straße ist auf dem wichtigen Sektor der Gestaltung von Elektromobilität tätig. Seit 2022 ist das Unternehmen Nikkiso mit der Herstellung und dem Handel von Pumpen für Flüssiggase in der Robert-Koch-Straße ansässig. Mit dem Edith-Stein-Haus in der Mülhauser Straße verfügt Neuenburg am Rhein seit ein paar Monaten über ein modernes Pflegeheim mit 90 Pflegeplätzen und fünf barrierefreien Wohnungen.

Als wichtige Beispiele für die nachhaltige Stadtentwicklung nannte Bächler die Neugestaltung der Schüsselstraße, das Parkhaus am Rheintor mit der Zähringerbrücke und dem Bertholdturm mit dem atemberaubenden Ausblick über die Region. Das Parkhaus verfügt über 231 Stellplätze und 15 E-Lade-Stationen und ist Tag und Nacht geöffnet. Vielfältige Angebote sind auch für Kinder geschaffen worden. Dazu zählt die Neueröffnung eines Naturkindergartens für bis zu 20 Kinder im September dieses Jahres. Außerdem gibt es eine Kita im Stadtpark am Wuhrloch mit drei Kinder-Krippe-Gruppen und zwei Kindergarten-Gruppen. Als weitere nachhaltige Projekte erwähnte Bächler den Jugendraum in der Realschule, die geplante Photovoltaik-Anlage auf der Deponie und die Totalsanierung des Freibades in Steinenstadt. Bezüglich der nachhaltigen Stadtentwicklung fügte Bürgermeister Schuster an dieser Stelle die Planung eines Neubaugebiets im Bereich Mittlere Rieße, an der Landstraße Richtung Zienken, an.

Einen spannenden Vortrag hielt Alexander Feldberger, Geschäftsführer der Firma FAMIGO, zum Thema „Digitale Standort-Marketing-Tools für Fachkräftegewinnung“ – ein Sujet, das aufgrund des aktuellen Fachkräftemangels viele Firmen umtreibt. Für 62 Prozent der Bewerber, so Feldberger, hat der Sitz der künftigen Arbeitsstätte bei der Suche hohe Priorität. Jede/r zweite untersucht

den Standort eines angepeilten Unternehmens genau, bevor er oder sie eine Bewerbung losschickt. Der Standort einer Firma müsse „schmackhaft“ sein, kein „Niemandland“. Die Konsequenz für Unternehmen, die nach Fachkräften suchen, sei die Erstellung digitaler Tools, um die Attraktivität ihres Standorts in der Region mit ihren Prozessen erlebbar zu machen. Besonders wichtig sei Bewerbern das Vorhandensein von Schulen, Kitas, Spielplätzen, Vereinen und Freizeitmöglichkeiten, bis hin zu Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten wie Betriebssport oder Mountainbike-Touren. FAMIGO ist das erste Unternehmen, das Unternehmen und Kommunen bei der Erstellung von Software-Lösungen für regionale Standortbestimmung unterstützt. Bei den Bewerbern kommen diese Tools sehr gut an, da sie die Entscheidung für eine Bewerbung wesentlich erleichtern.

Gut zu dieser Thematik passte auch der folgende Vortrag von Simon Kaiser, dem Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung der IHK Südlicher Oberrhein. Sein Thema: Das Welcome-Center der IHK Südlicher Oberrhein. Zielgruppe des Welcome-Centers sind Personen und Unternehmen aus dem In- und Ausland, die eine zentrale wirtschaftliche Anlaufstelle in der Region suchen. Dazu, so betonte Kaiser, sei eine gute Vernetzung von Wirtschaftsförderung, Hochschulen und Job-Centern erforderlich. Ziel sei, die Region Südlicher Oberrhein für kleine und mittlere Unternehmen und Studierende attraktiv zu machen und die Unternehmen bei der Rekrutierung von Fachkräften aus dem Ausland zu begleiten. Denn der Mangel an Fachkräften spitze sich immer mehr zu. Dabei spiele auch das Thema Flucht und Migration sowie die Qualifizierung in Erstausbildung und Weiterbildung eine große Rolle. Überdies betreffe die Thematik alle Branchen. Mit ihren „Kümmernern“, so Kaiser, würden sowohl Industrie- und Handelskammer als auch Handwerkskammer Firmen und Bewerber intensiv beraten. Im Jahr 2016 seien von den beiden Kammern insgesamt 1.008 Personen betreut worden, 565 Ausbildungen und 124 Praktika konnten vermittelt werden.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen Informationen aus den Schulen auf der Agenda der Tagung. Zunächst berichtete Thomas Vielhauer, Rektor der Mathias-von-Neuenburg Werk- und Realschule, über verschiedene Neuerungen wie die Digitalisierung des Unterrichts, die Renovierung der Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sowie die Neugestaltung der Schulsportstätte und das neue Jugendcafé. Außerdem sei eine Klasse für aus der Ukraine geflüchtete Schülerinnen und Schüler zusätzlich eingerichtet worden. Zudem sei ein Pilotprojekt, das Bewerbern bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz zu Seite stehe, mit der Unterstützung der Agentur für Arbeit ins Leben gerufen worden. Schulsozialarbeiter Martin Doll wies in diesem Zusammenhang auf das Projekt „5 Tage – 5 Berufe“ hin, in dessen Rahmen Schülerinnen und Schüler ab dem Alter von fünfzehn Jahren eine Woche lang in verschiedene Firmen/Branchen hineinschnuppern können. Dieses Projekt wird auch von der Agentur für Arbeit unterstützt. Die Schulsozialarbeit, dies betonte auch Dolls Kollege Wolfgang Gerbig, würde in Zukunft noch mehr werden und an Bedeutung gewinnen. Vor dem Hintergrund, dass die Werkrealschule viele „Rückläufer“ verzeichnen muss, sei es umso wichtiger, die Weichen für die richtigen Schülerinnen und Schüler zu stellen. Die Wirtschaft benötige neben Fachkräften auch Hilfskräfte, die bei Bedarf weiterqualifiziert werden könnten.

Für das Kreisgymnasium sprach Schulleiter Rainer Kügele. Das Gymnasium wachse, doch gäbe es einige kritische Baustellen. Vor allem der Mangel an Lehrkräften stelle eine Herausforderung dar. Doch auch die Folgen der Corona-Pandemie dürften nicht unterschätzt werden: Hohe Krankenstände von Schülern und Lehrern führten im Allgemeinen zu gravierenden Unterrichts- und Lernausfällen. Bei der Schülerschaft sei mehr und mehr eine Diskrepanz zwischen Anspruch und Realität zu beobachten, vor allem mangle es an längerer Konzentration und der Fähigkeit, Texte eigenständig zu formulieren. Kügele verglich dieses Manko mit dem Einsatz der Taschenrechner in den 1970er-Jahren, wodurch die Fähigkeit zum Kopfrechnen immer mehr nachgelassen habe. Das Gymnasium würde diesen Entwicklungen mit einem vielseitigen Angebot an Arbeitsgruppen entgegenwirken. So gäbe es eine Theater-Regie-AG, eine Big Band, eine Möbelbau-AG und noch ei-

niges mehr, wo die jungen Menschen ihre analogen Fähigkeiten trainieren könnten. Wichtig sei aber auch, dass die Schülerinnen und Schüler Erfahrungen direkt in Unternehmen sammeln könnten. Die Schulsozialarbeiterin der Grundschule Annett Lewetz der Grundschule äußerte sich sogar dahingehend, dass bereits die Grundschüler mit beruflichen Perspektiven vertraut gemacht werden sollten.

Dass man die Schüler wieder mehr „analog rankriegen müsse“, um sie „ausbildungsreif“ zu machen, betonte auch der stellvertretende Schulleiter der beruflichen Schulen Müllheims, Thorsten Schneider. Diesen Zweck habe beispielsweise ein Schüler-Forschungs-Zentrum, das von den Betrieben organisiert werde. Den Lehrkräftemangel brachte Schneider auch mit der Nahverkehrproblematik in Zusammenhang. Lehrkräften sei eine gute Anbindung von ihrem Wohnort an die Schule wichtig. Ein Punkt, der wiederum auf das Angebot der digitalen Tools der Firma FAMIGO hinwies.

Den letzten Programmpunkt auf der Tagesordnung bestritten die Damen vom Job-Center und der Agentur für Arbeit. Martina Schimkat konnte mit Zahlen belegen, dass die Zahl der gesuchten Fachkräfte mit 82 Prozent bei weitem diejenige der gesuchten Hilfskräfte (18 Prozent) übersteigt. Um dem abzuwehren, geht die Agentur für Arbeit auch neue, ungewöhnliche Wege. Ein Sportveranstaltung in Kooperation mit französischen Kollegen, bei der sich Arbeitgeber und Arbeitssuchende zunächst anonym kennenlernen konnten, sei beispielsweise ein Schritt in diese Richtung gewesen. Allerdings basiere das Projekt auf gegenseitigem „Geben und Nehmen“. Nicht nur die deutsche, sondern auch die französische Seite solle davon profitieren. Diese Zusammenarbeit mit dem Ausland ist wichtig, denn eine Statistik beweist, dass jedes vierte Unternehmen Mitarbeiter inzwischen im Ausland rekrutiert. Schimkats Kollegin Maja Glöse berichtete von einem anderen außergewöhnlichen Projekt, das Ausbildungssuchenden die Wahl erleichtern soll: Anlässlich der „Nacht der unbekannteren Ausbildungsberufe“ in Freiburgen konnten Schülerinnen und Schüler mit Arbeitgebern und Arbeitsberatern in Kontakt kommen und sich bezüglich ihrer Berufswahl auf direktem Weg orientieren.

Bei der Arbeitslosenqualifizierung, so Schimkat, denke sie vor allem an eine neue Bewegung „Frauen zurück in den Beruf“. Das Problem dabei stelle die Betreuung von Kindern in Kitas und Krippe dar. Hier müsse noch einiges getan werden.

Jennifer Wehrle erläuterte die vielseitigen Angebote der Berufsberatung im Erwerbsleben, die Menschen in allen Phasen ihres Arbeitslebens Orientierung und Beratung bietet. Dies geschieht direkt in den Betrieben, aber auch individuell in persönlicher Kommunikation. Die Zusammenstellung der Beratungsteams ist agenturübergreifend und basiert auf der engen Zusammenarbeit mit vielen Netzwerkpartnern.

Last but not least stand auch das Thema „Flüchtlinge aus der Ukraine“ auf der Agenda der Tagung. Bei der Integration dieses Personenkreises in Arbeit und Ausbildung bilden vor allem Sprachbarrieren ein Problem, wie sowohl die Vertreter der Schulen als auch die Mitarbeiterinnen der Arbeitsagentur bestätigten. Die Problematik ist jedoch vielseitig und komplex. In Neuenburg am Rhein, so Bürgermeister Schuster, sind annähernd hundert ukrainische Flüchtlinge privat untergekommen, so dass die Kommune – aus Datenschutzgründen – nicht über Informationen wie beispielsweise Berufsausbildungen verfüge. Der Trend gehe jedoch dahin, dass viele dieser Flüchtlinge bleiben wollen, was vor dem Hintergrund der Kriegszerstörungen in ihrer Heimat auch verständlich sei. Ein Großteil dieser Menschen, vor allem die Flüchtlinge der ersten Stunde, seien hochqualifizierte Fachkräfte, die auch in Deutschland arbeiten wollten. Da neuerdings auch Männer aus der Ukraine nach Deutschland flüchten, stelle sich in Zukunft auch das Problem der Familienzusammenführung.

In seinem Abschlusswort dankte Schuster allen Beteiligten für ihre „phänomenale“ Mitarbeit an der Tagung. Es sei deutlich geworden, dass Aus- und Weiterbildung vernetzte Angebote benö-

tige, eine Art „Bildungs-Campus“ auf breiter Ebene. Er hoffe, dass die Idee des Arbeitskreises „Wirtschaft & Schulen“ auch in Zukunft weiter bestehe. Das Schulungs-Center Lupberger bot allen Beteiligten zum Schluss der Veranstaltung noch einen Imbiss an.



Der Geschäftsführer des gastgebenden Schulungs-Centers, Armin Lupberger, stellte sein Unternehmen vor



Bürgermeister Joachim Schuster (l.) mit den Teilnehmern des 25. Arbeitskreises Wirtschaft und Schulen



Rund dreißig Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Schule, Kommune, IHK, Agentur für Arbeit und Jobcenter trafen sich am Donnerstag, dem 04. Mai 2023 zur 25. Tagung des Arbeitskreises „Wirtschaft & Schulen“

Weltkindermaltag



An die Stifte, fertig. Los!

Zum diesjährigen Weltkindermaltag am vergangenen 6. Mai wurden alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren dazu aufgerufen, ein Bild zum Motto „Entdecke die Natur – im Wasser“ zu malen.

Die mystische Welt der Ozeane fasziniert die Menschen seit jeher. Immer wieder stoßen Forscherinnen und Forscher auf neue Lebewesen. Durch die magische Unterwasserwelt mit zahlreichen Tierarten, bunten Korallenriffen und vielem mehr, sind der Kreativität und der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Alle Kinder können während dem Aktionszeitraums allein oder in einer Gruppe ein Bild malen und sich gleichzeitig sozial engagieren. Denn für jedes gemalte und eingereichte Bild fließt ein Euro in ein Projekt von Plan International Deutschland nach Ghana. Dieses hat die gesicherte Trinkwasserversorgung und den Zugang zu Sanitäreinrichtungen in 20 Gemeinden im Fokus.

Aus allen Einsendungen in Deutschland wählt eine Jury die besten 80 Motive aus und belohnt die kleinen Künstlerinnen und Künstler mit tollen Produkten aus dem umfangreichen STAEDTLER-Sortiment. Am Malwettbewerb nehmen alle teil, die im Aktionszeitraum seit dem 01. März bis 31. Mai 2023 ein Bild passend zum Motto einschicken. Die Kunstwerke werden per Post an STAEDTLER geschickt oder online eingereicht. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2023. In der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein liegen TeilnahmeCoupons des Malwettbewerbs aus. An einem Mal-Tisch in der Kinderbibliothek kann auch gemalt werden.

Inspirationen und weitere Informationen zum Weltkindermaltag erhalten Sie unter: www.staedtler.de/weltkindermaltag.

Seniorenausflug mit Bürgermeister Joachim Schuster durch die Gemarkungen von Neuenburg am Rhein

NEUENBURG AM RHEIN (ft) Bei herrlichem Sonnenwetter fand am Mittwoch, dem 3. Mai 2023 ein Seniorenausflug durch die Gemarkungen von Neuenburg am Rhein und den Teilorten Steinenstadt, Zienken und Griesheim statt. Mit 115 Seniorinnen und Senioren in drei Bussen ging es über Landstraßen, Ortsdurchfahrten und Dorfstraßen bis hin zu den kleinsten und engsten Gässchen zu bekannten und weniger bekannten Zielen und Sehenswürdigkeiten. Bis in die verstecktesten Winkel der Gemarkungen führte die Reise. Bürgermeister Joachim Schuster, der zu der Fahrt bereits anlässlich einer Veranstaltung auf der Landesgartenschau eingeladen hatte, ließ es sich nicht nehmen, selbst den Reiseführer zu geben. Mit seinen detaillierten Kenntnissen und seinem Humor war er dafür genau der richtige Mann.

Nachdem die Busse alle reiselustigen Senioren an den verschiedenen Standorten aufgenommen hatten, ging es auf dem gut ausgebauten „Rheinstraße“ zuerst nach Steinenstadt. Vorbei an der katholischen Kirche mit dem Barbara-Brunnen und dem Friedhof, gelangte man zum schön gestalteten Generationenplatz, der Jung und Alt viele Möglichkeiten zu Spiel und Spaß oder einfach nur zum Ausruhen bietet. Die weitere Fahrt durch den Ort führte vorbei am Feuerwehrhaus und dem Gebäude der Ortsverwaltung. Dann ging es zum außerhalb des Ortes gelegenen Freibad, wo ein erster Aufenthalt eingeplant war. Das Freibad wurde erst im vergangenen Jahr nach neuesten ökologischen Erfordernissen saniert und ist mit seiner wunderschönen parkähnlichen Anlage ein Mekka für schwimmsportbegeisterte und sonnenhungrige Badegäste. Zwar beginnt die Saison erst am 15. Mai und die Bademeister lassen gerade erst das Wasser ein, doch die in zwei Gruppen geführten Besucher konnten sich jetzt schon ein Bild machen von der hohen Effizienz und dem Freizeitwert des Bades. Nicht nur ein

großes Becken mit Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich, einem Sprungturm und einer Rutsche sind vorhanden, sondern natürlich auch ein Kinderplanschbecken. Zur Wellness tragen aber auch die gepflegte Liegewiese und der hohe alte Baumbestand bei. Für die Seniorinnen und Senioren gab es nicht nur Informationen, den Blick in die gänzlich neu eingerichtete barrierefreie Dusche mit direkter Verbindung zur Umkleide- und angeschlossenen WC, sondern auch Kaltgetränke zu Erfrischung.



Beim Seniorenausflug wurde das neu sanierte Freibad in Steinenstadt begutachtet

Auf dem Weg zurück zur Kernstadt machten die Busse einen Überraschungsumweg. Durch Schliengen ging es auf die Bundesstraße 3 in Richtung Auggen, wo die Stadt Neuenburg am Rhein im Weinberg ein Rebstück von 18 Ar gepachtet hat. Kennlich gemacht durch zwei Flaggen mit dem rot-gelben Wappen der Zähringerstadt, konnte man von den Bussen aus die Neuenburger Reben gut sehen und feststellen, dass die Weinstöcke prima im Schuss sind. Schmunzelnd erzählte Schuster, dass er als Helfer beim Schneiden einige Rüffel von alten Hasen einstecken musste, bis er die Sache richtig im Griff hatte. Die Lese wird übrigens bei der Winzergenossenschaft Auggen abgeliefert.

Bei der Rückfahrt nach Neuenburg ging die Fahrt vorbei an den sogenannten Aussiedlerhöfen, von denen jedoch nur noch einer Viehhaltung betreibt. Wie zum Beweis dafür konnte man auf einer eingezäunten Weide auch schwarz-weiß-gefleckte Kühe bewundern. Gerade so, als hätte der Bauer sie extra für diesen Anlass auf die Weide gebracht! Andere Aussiedlerhöfe betreiben inzwischen Reitschulen und bieten sogar das beliebte Therapie-Reiten an.

Auf der Fahrt vorbei an der Heilig-Kreuz-Kapelle zurück in den Stadtbereich erzählte Bürgermeister Schuster die amüsante Anekdote von den Grenzsteinen, die nach der Zerstörung Neuenburgs im Jahr 1704 und dem zehnjährigen Asyl der Bewohner in Steinenstadt von den umliegenden Ortschaften listigerweise verrückt worden sind. Besonders hervorgerufen hat sich bei diesen Aktionen damals offenbar die Gemeinde Auggen.

Durch den Sägeweg mit dem neu gestalteten Spielplatz, das Wohngebiet Vogelwäldle und die nach bekannten Komponisten benannten Straßen ging es weiter, vorbei an der Flüchtlingsunterkunft mit ihren Wohnmodulen. Wie man sehen konnte, heben sich die Wohnmodule der Stadt von denen des Landes/Bundes dadurch ab, dass sie schön verputzt sind und dadurch einen eher heimeligen Eindruck vermitteln.

Danach konnten die Reisenden sich einen Eindruck vom Industrie- und Gewerbegebiet sowie dem Handwerkerquartier machen. Die großzügigen Anlagen von Unternehmen wie Bau Werk, Hekatron, Bubendorff, Hornbach, Amazon-Verteilzentrum oder mtec, um nur einige zu nennen, vermittelten ein eindrucksvolles Bild davon, wie gut Neuenburg am Rhein in diesem wichtigen Bereich aufgestellt ist.

Über den Kronenrain ging die Fahrt weiter zur nächsten Überraschung. Auf Geheiß des Stadtoberhaupts wurden für die drei Reisebusse extra die Sperrungen am Westausgang der Schlüsselstraße entfernt (und natürlich nach der Durchfahrt gleich wieder geschlossen). Passanten betrachteten das Spektakel mit Staunen. Das neue Wohn- und Geschäftshaus, das von der Stadt erworbene Traditions-Gasthaus „Weißes Kreuz“, das Seniorenheim „Fridolinhaus“ und der große Schulkomplex mit seinen Sportanlagen waren nur einige der Stationen, an denen die Reisenden auf der Weiterfahrt nach Zienken vorbeikamen.

In Zienken, dem kleinsten Teilort von Neuenburg am Rhein mit seinem gemütlichen, dörflichen Ambiente, gab es in der Dorfgemeinschaftshalle einen Boxen-Stopp mit Kaffee und Hefezopf. Gleich neben der Halle konnte man die evangelische Kirche und den Friedhof besichtigen. Auf der Weiterfahrt ging es vorbei an dem großen Kaltenbach-Areal, das mittlerweile von der Stadt erworben wurde, sowie manchem hübschen Anwesen und der Einsicht in idyllische Höfe. Alles machte einen überaus gepflegten Eindruck. Nächstes Ziel war der schöne Ortsteil Grißheim. Auch hier konnte man nur staunen, was für reizvolle Winkel mit anmutigen Gärten der Ort zu bieten hat. Neben der katholischen St.-Michaels-Kirche befindet sich das Pfarrhaus, das derzeit von einer ukrainischen Flüchtlingsfamilie bewohnt wird.

Ein besonderes Naturparadies zeigte sich der Reisegruppe bei der Fahrt durch den Auenwald zum Rhein. Links und rechts des Sträßchens bezauberte das Grün der urwüchsigen Bäume und Sträucher. Man hatte den Eindruck, in eine andere Welt einzutreten – eine Oase der Ruhe, trotz der nahen Autobahn. Bei einem kurzen Halt hatte man die Möglichkeit, einen Blick auf die so genannte Rheinschwelle zu werfen. Der Ort zieht immer wieder Abenteuerlustige an, die leider oft die Gefahren unterschätzen, die hier lauern, besonders wenn der Rhein bei Hochwasser sehr schnell fließt. Wie Bürgermeister Schuster erzählte, musste einmal eine leichtsinnige Schulklasse mit Helikoptern vor dem Ertrinken gerettet werden.

Das nächste Reiseziel war das Gelände der im letzten Jahr stattgefundenen Landesgartenschau. Dazu ging es zunächst vorbei an den Sportanlagen des FC, den Tennisplätzen und dem Areal des Turnvereins Neuenburg am Rhein. Das bunt bemalte Gebäude mit der „Nepomuks Kinderwelt“ und die Baseball-Anlage der „Atomics“, das Wasser- und Schifffahrtsamt, die pittoreske Kleingartenanlage und das neue Seniorenheim „Edith-Stein-Haus“ erregten die Aufmerksamkeit der Reisegruppe ebenso wie das von der Staudengärtnerei Zeppelin angelegte Blumenbeet oder der Naturkindergarten, der demnächst eröffnet wird. Weitere Sehenswürdigkeiten waren der Mittelalterspielplatz und der Stadtpark am Wuhrlöcher. Die drei Busfahrer mussten allerdings all ihre Geschicklichkeit aufweisen, um die Kurve zu kriegen, nachdem die Poller, die das Gelände für den normalen Autoverkehr abriegeln, extra für den Seniorenausflug eingesenkt worden waren.

Auf dem Weg zurück in die Stadt machten die Busse noch einen Umweg nach Chalampé auf der rechtsrheinischen Seite. Die neugestaltete Rheinbrücke mit dem technisch raffiniert installierten Fußgänger- und Fahrradweg war den Umweg schon alleine wert. Dieser Fußgänger- und Fahrradweg ist nicht nur schön breit, er ist nach dem Prinzip eines Rucksacks an die Brücke angehängt. In Chalampé, oder „Schalampi“, wie man hüben und drüben sagt, umrundeten die Busse den mächtigen Kreisel, um wieder zurück nach Deutschland zu gelangen. Die großzügigen französischen Kreisverkehre waren auch Vorbild für die beiden Kreisel an den Autobahnzufahrten bei Neuenburg, die wesentlich zur Verkehrssicherheit beigetragen haben, wie Bürgermeister Schuster versicherte. Bei der Fahrt in die Innenstadt über den Kronenrain hatte man dann noch einen tollen Ausblick auf das neue Parkhaus am Rheintor und den Bertholdturm, die nun als Wahrzeichen der Stadt weithin sichtbar sind.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seniorenausflugs mit Bürgermeister Joachim Schuster

Endpunkt der Reise war das Stadthaus von Neuenburg am Rhein, wo sich die ganze gut gelaunte Reisegesellschaft mit Bürgermeister Schuster auf der Treppe zum Glockenturm für ein Gruppenfoto aufstellte. Danach wurde im großen Saal des Stadthauses für alle eine köstliche warme Mahlzeit serviert. Umrahmt wurde der gemütliche Ausklang durch die Markgräfler Spätlese.

Ulla Arweiler vom Altenwerk bedankte sich bei Bürgermeister Schuster für die tolle Fahrt, aber auch für 32 harmonische Jahre und hervorragende Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung, besonders Herrn Bürgermeister Schuster, und dem Altenwerk. Man konnte sich immer auf das Wort des Bürgermeisters verlassen und wusste, dass bei Bedarf stets Unterstützung da sein würde, betonte Arweiler.

Herr Fritz Gugel aus Grißheim bedankte sich ebenfalls herzlich bei Bürgermeister Schuster für all seine Unterstützung und das gegenseitige Vertrauen. Er müsse sich aber zukünftig daran gewöhnen, den Blick nach oben zu richten, da der neue Bürgermeister, Herr Jens Fondy-Langela, ja nun „etwas größer ausfällt“, bemerkte Gugel mit einem Augenzwinkern.

Bürgermeister Joachim Schuster hielt noch eine abschließende Rede und freute sich über die gelungene Ausflugsfahrt bei herrlichem Wetter. Er blicke auf viele tolle Eindrücke und Erlebnisse zurück, sagte Schuster. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Helfern für den reibungslosen Ablauf und die hervorragende Organisation und sprach damit allen Gästen aus dem Herzen. Wohl jedem, der an der Seniorenfahrt teilnahm, wird der schöne Tag noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Grünschnittentsorgung im Wald

Leider kommt es immer wieder vor, dass Personen ihren Müll illegal in unseren Wäldern entsorgen. Was vielen nicht bekannt ist: auch Grünschnitt ist rechtlich gesehen Abfall und dessen Entsorgung im Wald und in der freien Landschaft kann mit hohen Bußgeldern bestraft werden.

Die Entsorgung von Grünschnitt und Gartenabfällen im Wald ist also genauso verboten wie die Entsorgung von sonstigem Müll im Wald, auch wenn es sich um biologisch abbaubares Material handelt. Über Grünschnitt und Gartenabfälle können fremde Pflanzen in den Wald eingeschleppt werden, die die heimischen Pflanzen verdrängen. Solche invasiven Pflanzen haben einen starken, negativen Einfluss auf unsere heimische Biodiversität. Gleichzeitig werden durch die Grünschnitt-Abfallstellen Nachahmer eingeladen, dort ebenfalls Gartenabfälle zu entsorgen. Die Haufen werden so im Laufe der Zeit immer größer und problematischer.

Im Interesse der Tiere und Pflanzen des Waldes und aller Waldbesuchenden bittet das Kreisforstamt, Müll nach einem Waldbesuch wieder mit nach Hause zu nehmen und keinen Hausmüll im Wald zu entsorgen. Grünschnitt und Gartenabfälle gehören in die Biotonne oder können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos zu den Grünschnittsammelstellen gebracht werden. Damit können alle dazu beitragen, dass die schönen Wälder im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten bleiben und die Umwelt geschützt wird.

Weitere Informationen bei:

Lilly Nockemann

Team Baurecht und Umwelt

Tel. +49 (0) 76 31 - 791-168

liesel.nockemann@neuenburg.de

Ein neues Löschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Neuenburg am Rhein – Abteilung Steinenstadt

Neuenburg-Steinenstadt (mps). Lange hat es gedauert, jetzt hat Steinenstadt ein neues Löschfahrzeug. Das sogenannte „Mittelgroße Löschfahrzeug“ (MLF) wurde jetzt offiziell übergeben. Es erhöht nicht nur die Sicherheit im Ortsteil, sondern ist auch ein wichtiger Teil der Gesamtfeuerwehr Neuenburg.

Nach 35 Jahren wurde in Steinenstadt das alte Löschfahrzeug vom Typ LF8 außer Dienst gestellt und von dem Mittelgroßen Löschfahrzeug abgelöst. Abteilungskommandant Christian Dellers war selbst noch ein kleiner Junge, als das alte LF8 in Dienst gestellt wurde, erzählt er eingangs der offiziellen Übergabe. Das alte Einsatzauto war nicht nur technisch in die Jahre gekommen, sondern führte auch kein Wasser an Bord mit. „Da dauerte es, bis wir bei Bränden innerorts Löschwasser zur Verfügung hatten, außerhalb unseres Ortes konnten wir gar nichts tun“, erklärte Dellers. 35 Jahre lang mussten sie im Ernstfall einen Hydranten suchen, dann Schläuche anschließen und mit der mitgeführten Pumpe zum Brandherd befördern. Das ist auch eine der wesentlichen Veränderungen zum neuen Fahrzeug. Dieses führt laut Dellers 1000 Liter Löschwasser in einem Tank mit und kann mit einer eingebauten Pumpe sofort zur Verfügung gestellt werden. In der Mannschaftskabine sind vier Atemschutzgeräte griffbereit, die bereits auf der Alarmfahrt zum Einsatzort gleich angelegt werden. „Wir sparen wertvolle Minuten und Sekunden ein, die für eine Rettung wichtig sein können“, betont Christian Dellers. Ausgestattet ist das neue Fahrzeug mit einem Lichtmast und einer Rundumfeldbeleuchtung, mit einer Wärmebildkamera und vielen anderen technischen Geräten.

„Nach vielen Jahren können wir heute der Abteilung ein neues Fahrzeug übergeben“, sagte Neuenburgs Gesamtkommandant Andreas Grozinger. Die Mitglieder der Abteilung hätten mit viel Herzblut an diesem Konzept als Ersatz für das 35 Jahre alte Einsatzauto gearbeitet. Weil die Anforderungen an die Flexibilität und die Leistungsfähigkeit der Einsatzmannschaft stetig gewachsen waren, sei die Neubeschaffung dringend erforderlich geworden, betonte der Gesamtkommandant. Ein weiterer Vorteil durch die kompakte Bauweise des neuen Löschfahrzeuges ist seine Wendigkeit, die besonders in dem eng bebauten Ortsteil von großem Vorteil sei. Mit diesem Mittelgroßen Löschfahrzeug wird nach Überzeugung Grozingers der Grundschutz für Steinenstadt sichergestellt und gleichzeitig durch die Ausrüstung des neuen Fahrzeugs auch die Schlagkraft der Gesamtwehr erhöht.

Ortsvorsteher Hans Winkler erinnerte sich an die Anfänge des alten Löschfahrzeugs, das er 1988 als Maschinist der Feuerwehrabteilung betreut hatte. „Heute haben die Kameraden ein Super-Fahrzeug auf neuestem technischen Stand übernommen“, freut sich der Ortsvorsteher für seine Abteilung. Für den in den kommenden Tagen aus seinem Amt scheidenden Bürgermeister Joachim Schuster sei die Fahrzeugeinweihung ein tolles Ereignis. Schuster hatte dabei die Entwicklung Neuenburgs und Steinenstadts im Blick, die beide sich erfreulich entwickeln und wachsen würden. Das bedeutet auch immer häufiger Notsituationen, die zu Einsätzen der Feuerwehr und der Rettungsdienste führten, erklärte er und wies auf das steigende Verkehrsaufkommen, die Zunahme an industriellen Betrieben und des Schienennetzes auf Neuenburger Gemarkung hin. Allein auf der Bundesautobahn auf Höhe der Gemarkung bewegten sich täglich 75.000 Fahrzeuge, darunter viele Lastzüge, von denen einige auch Gefahrgut geladen haben. Ein weiterer Gefahrenpunkt ist der Rheinwald mit seiner großen Brandlast gerade in trockenen Zeiten. Joachim Schuster verwies auf das vielfältige Aufgabengebiet der Feuerwehren, das in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen sei.

Ein solches Feuerwehrfahrzeug ist nicht günstig: Laut Bürgermeister Schuster kostete das Steinenstädter Löschfahrzeug knapp 313.000 Euro. Der Betrag mindert sich durch den Zuschuss des Landes in Höhe von 66.000 Euro. Anschließend weihten der katholische Pfarrer Dieter Maier und die evangelische Prädikantin Martina Kasten das neue Fahrzeug und die Feuerwehrmannschaft. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Trachtenkapelle Steinenstadt und vom örtlichen Männerchor.



Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur des Deutschen Städte- und Gemeindebundes tagte am 8./9. Mai 2023 in Neuenburg am Rhein

Die 100. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) fand am 8. und 9. Mai auf Einladung von Herrn Bürgermeister Joachim Schuster in Neuenburg am Rhein statt. Der Ausschuss beschäftigte sich anlässlich seiner Sitzung insbesondere mit aktuellen Bildungsthemen wie der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung, der Weiterentwicklung des Digitalpaktes im Bereich der Schulen und dem geplanten Startchancenprogramm des BMBF. Aber auch die Themen Sport und Kultur standen auf der Agenda des Ausschusses, insbesondere die Folgen der gestiegenen Energiepreise auf diese wichtigen kommunalen Handlungsfelder betrachtet.

Der Ausschuss wirbt aktiv für einen Digitalpakt 2.0, der mit allen beteiligten Akteuren aus Bund, Ländern und Kommunen entwickelt werden muss. Die Digitalisierung im Bildungswesen muss zunächst auch dazu führen, dass wir die althergebrachte Trennung von inneren und äußeren Schulangelegenheiten hinterfragen und hier im Sinne einer bestmöglichen Bildung, die Verzahnung von technischen Möglichkeiten und Lehrplänen schaffen. Mit der Anschaffung von Laptops, Tablets oder Whiteboards ist es bei weitem nicht getan. Notwendig ist, neben der Verzahnung mit den Lehrplänen, eine nachhaltige Betreuung der Netzwerke in den Schulen, damit diese tatsächlich dauerhaft funktionieren und leistungsfähig sind.

Der Ausschuss bekräftigt seine Bedenken, dass der von Bund und Ländern verhandelte Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz in der Grundschule umgesetzt werden kann. Der Ausschuss erkennt dabei die Notwendigkeit des Ausbaus ausdrücklich an. Trotz der vom Bund in Aussicht gestellten Investitionshilfen und einer möglichen Beteiligung an den Betriebskosten fehlen aber schlicht die weiteren Voraussetzungen, Personal und Räumlichkeiten. Beides steht bis 2026 nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung. Auch reichen die in Aussicht gestellten Finanzmittel nicht aus. Der Ausschuss sieht vorrangig die Länder in der Pflicht, die Ganztagschulen auszubauen. Durch die aktuelle Zuwanderung hat sich die Situation nochmals verschärft. Ein Rechtsanspruch, der faktisch nicht flächendeckend umsetzbar ist, führt zu Frust und Politikverdrossenheit. Es muss gemeinsames Bestreben von Bund, Ländern und Kommunen sein, dass ambitionierte und gleichzeitig realistische Ziele gesetzt werden.

Der Ausschuss begrüßt die Initiative des BMBF, mit dem Startchancenprogramm rund 4000 Schulen in sozial benachteiligter Lage zu fördern. Kritisch wird gesehen, dass die ursprüngliche Summe schon jetzt von 2 auf 1 Milliarde Euro gekürzt worden ist. Wichtig wird hier sein, wie die Verzahnung mit den bestehenden Länderprogrammen abläuft und inwieweit das jeweilige Chancenbudget auch tatsächlich in den Schulen zur freien Verfügung steht.

Darüber hinaus diskutierte der Ausschuss mit Christian Siegel, Deutscher Olympischer Sportbund, über aktuelle Themen aus dem DOSB. Dazu gehören die Fragen, wie Sportgroßveranstaltungen künftig nachhaltig werden können. Der Ausschuss diskutierte dabei auch über das Programm „ReStart - Sport bewegt Deutschland“.

Viele Akteure und kulturelle Einrichtungen befinden sich nach der Corona-Pandemie und durch die Energiekrise in finanziellen Schwierigkeiten. Der Ausschuss begrüßt deshalb die Einrichtung des Kulturfonds Energie des Bundes ausdrücklich. Um die kulturelle Vielfalt zu erhalten, fordert der Ausschuss auch die Länder auf, mit ähnlichen Programmen insbesondere die Kommunen zu unterstützen.

Im Rahmen der Jubiläumssitzung des Ausschusses wurde Bürgermeister Joachim Schuster verabschiedet, der nach 32 Jahren als Bürgermeister bei der Bürgermeisterwahl im März nicht mehr angetreten war.

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund vertritt die Interessen der kommunalen Selbstverwaltung und der Städte und Gemeinden in Deutschland und Europa. Über seine Mitgliedsverbände repräsentiert er über 11.000 Kommunen in Deutschland. Dem Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur gehören Mandatsträgerinnen und Mandatsträger, vornehmlich Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, aus allen Mitgliedsverbänden des DStGB aus dem gesamten Bundesgebiet an. Auf seiner Sitzung in Kamp-Lintfort wurde Bürgermeister Christoph Gerwers aus Rees zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er folgt dem langjährigen Vorsitzenden, Bürgermeister a.D. Dr. Arthur Christiansen aus Schleswig. Seitens der Hauptgeschäftsstelle des DStGB wird der Ausschuss von Herrn Beigeordneten Uwe Lübking betreut.

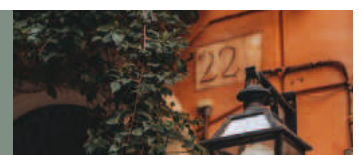


Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur des Deutschen Städte- und Gemeindebundes tagte am 8./9. Mai 2023 in Neuenburg am Rhein



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Majas wilde Schwestern – Wildbienen unterwegs

Machen Sie den Weltbienentag am 20. Mai zum Wildbienentag!

Es gibt sie in vielen Farben, Formen und Größen: Wer bei Bienen vor allem an gelb-schwarze Streifen denkt, unterschätzt die über 460 Wildbienen-Arten, die alleine in Baden-Württemberg vorkommen. Zum Weltbienentag am 20. Mai möchten wir drei Arten vorstellen, die man in Neuenburg am Rhein beobachten kann.

„Ohne Wildbienen und Hummeln gäbe es keinen Apfelsaft und keine bunten Wiesen. Denn sie bestäuben unsere Obstbäume und Wildpflanzen und sind unverzichtbar für die Ökosysteme. Aber sie finden kaum noch Nahrung und Nistplätze“, so NABU-Wildbienen-Beauftragte Sabine Holmgeirsson. Solche Lebensräume schafft die Stadt Neuenburg am Rhein auf den städtischen Grünflächen und Flächen des Biotopverbundes, indem sie auf heimische Wildpflanzen setzt. Ebenso erfährt die Bewahrung und Erhaltung von Lebensräumen in den Schutzgebieten im Rheinwald der sogenannten „Trockenaue“ einen hohen Stellenwert.

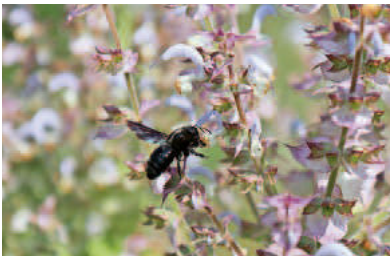
Viele Wildbienen haben sich über viele Jahrtausende auf Pollen und Nektar weniger Pflanzenarten spezialisiert. Mit gebietsfremden Arten und exotischen Zuchtformen können sie nur wenig anfangen.

So wie im Laufe des Jahres verschiedene Pflanzenarten blühen und verwelken, kommen und gehen auch die Wildbienen. Bestimmte Arten sammeln jeweils zu ganz bestimmten Zeitpunkten Pollen und Nektar. Die Wildbienen fliegen vier bis sechs Wochen – bis sie genug Nahrung gesammelt haben, um ihren Nachwuchs großzuziehen. Dann verschwinden sie in ihre Brutstätten und legen eine Brutzelle an. Darin befinden sich ein Ei und ein Pollenvorrat, von dem sich die Larven nach dem Schlüpfen ernähren. Die meisten Wildbienenarten – etwa 80 Prozent – nisten im Boden. Aber auch die Stängel vertrockneter Wildstauden oder abgestorbene Baumstämme sind beliebt.

In Neuenburg am Rhein summt und brummt es

Startschuss für die naturnahe Umgestaltung der Grünflächen war die Teilnahme von Neuenburg am Rhein beim NABU-Projekt „Natur nah dran“ im Jahr 2020. Die Flächen sind an der Müllheimer- und Breisacher Straße, sowie am Bahnhof und an der Kreisverkehrsanlage in Richtung Zienken zu finden. Mit etwas Glück kann man dort folgende Bienenarten beobachten. Wichtig ist, die Bienen nicht zu stören oder zu berühren.

Holzbiene schillern blauschwarz und machen vor allem durch ihre Größe auf sich aufmerksam: Die Brummer erreichen annähernd 3 cm und gehören damit zu den größten Vertreterinnen der Bienen in Europa. Der Körperbau erinnert an den einer Hummel, sie ist allerdings nicht pelzig behaart. Die Blauschwarze Holzbiene mag es warm und trocken und nistet in Totholz.



Holzbiene Foto: NABU/Anette Marquardt

Die **Knautien-Sandbiene** lebt solitär, das heißt sie bildet wie die meisten Wildbienen keine Völker. Ihr Name sagt schon ziemlich viel über ihren Lebensstil aus: Sie nistet in der Erde und ist spezialisiert auf den Pollen der Knautie, also der Witwenblume, und der Tauben-Skabiose. Beides sind Wiesenblumen, die auf den naturnahen Flächen zu finden sind. Zusammen mit der Knautien-Sandbiene kommt auch eine andere Art vor: Die Bedornte Wespenbiene ist nämlich darauf spezialisiert, ihre Eier in die Sandnester zu legen. Wie beim Kuckuck lebt die Larve dieser Wespenbiene im fremden Nest und ernährt sich von den Vorräten, die eigentlich den jungen Sandbienen zugehört waren.

Die Skabiose lockt nicht nur die Knautien-Sandbiene an, sondern auch die **Gelbbindige Furchenbiene**, die allerdings beim Blütenbesuch nicht wählerisch ist. Während andere Tier- und Pflanzenarten unter den steigenden Temperaturen leiden, macht diese Furchenbiene das Beste daraus: Sie ist eine klare Klimawandel-Gewinnerin unter den Wildbienen und hat in den letzten Jahrzehnten ihr Verbreitungsgebiet stetig nach Norden erweitert. Zudem hat sie sich in den Mittelgebirgen in die vormals deutlich kühleren Höhen vorgewagt.

Alle können etwas für Wildbienen tun!

Beim Thema Artenvielfalt gilt die Devise „Jeder Quadratmeter zählt“. So können nicht nur Kommunen ihre Flächen in blühende Biotope verwandeln, sondern auch heimische Gärten oder Balkone bieten das Potenzial, zum Insekten-Paradies zu werden. Von diesen Tipps profitieren nicht nur Wildbienen, sondern auch andere Insekten, wie Schmetterlinge:

- Verschiedene Blühzeiten für verschiedene Arten: Es ist wichtig, dass nicht alle Blumen zur gleichen Zeit blühen, sondern die Blühzeit sich möglichst lange erstreckt. Vom Winterling im Februar, dem Buschwindröschen im März und April über die Gewöhnliche Nachviole von Mai bis Juli bis zur Berg-Aster von August bis Oktober.
- Gefüllte Blüten, leeres Pollen-Buffer: Häufig haben Pflanzen im Baumarkt oder der Gärtnerei gefüllte Blüten ohne Staubblätter. Das sieht zwar ansprechend aus, aber Bienen und Hummeln finden hier weder Pollen noch Nektar. In den Einkaufswagen sollten deshalb nur insektenfreundliche Wildpflanzen mit ungefüllten Blüten.
- Bio auch im Garten: Saatgut und Pflanzen sollten biologisch angebaut sein, denn Pestizide sind eine Bedrohung für Insekten. Ein naturnaher Garten reguliert sich selbst und kommt ohne Gift aus. Insekten wie Marienkäfer oder Florfliege halten als Nützlinge sogar Blattläuse in Schach.

Hintergrund:

Der Aktionstag am 20. Mai wurde 2018 von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen, um darauf aufmerksam zu machen, welche wichtige Rolle Bienen als Bestäuber spielen.



Blühstreifen am Bahnhof in Neuenburg am Rhein Foto: L. Nockemann

Das Kooperationsprojekt „Natur nah dran“ von NABU und Land wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Ziel ist es, Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten. Von 2022 bis 2027 werden jährlich 15 Städte und Gemeinden gefördert. Neuenburg am Rhein war 2020 Teil von „Natur nah dran“ und hat fünf Flächen naturnah umgestaltet.

In der ersten Projektstaffel wandelten von 2016 bis 2021 bereits 61 Kommunen über 230.000 Quadratmeter naturnah um.

Weitere Informationen und kurze Filmclips zum Projekt gibt es unter: www.Naturnahdran.de.

Lilly Nockemann

Team Baurecht und Umwelt
Tel. +49 (0) 76 31 - 791-168
liesel.nockemann@neuenburg.de

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Standesbeamten (m/w/d) (80-100 %)

im Fachbereich „Bürgerservice“.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Bearbeitung und Beurkundungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen auch unter Berücksichtigung ausländischen Rechts
- Führung und Fortschreibung der Personenstandsregister
- Erteilung von Auskünften und Abschriften aus den Personenstandsregistern
- Durchführung von Eheschließungen
- Beurkundung von Namenserkklärungen, Vaterschaftsanerkennungen und weiteren namens- und personenstandsrechtlichen Erklärungen
- Nacherfassung von Altregistern
- Prüfung von ausländischen Urkunden
- Beurkundung von Kirchenaustrittserklärungen
- Nachbeurkundung von im Ausland erfolgten Personenstandsfällen
- Erteilung von Rechtsauskünften im gesamten Zuständigkeitsbereich
- fundierte Kenntnisse in den gängigen EDV-Anwendungen
- Vertretung Grundbucheinsichtsstelle / Grundbuchratschreiberin

Ihr Profil / Ihre Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder als Verwaltungsfachangestellte/r oder Angestelltenlehrgang I
- idealerweise die Befähigung zum Vollstandesbeamten/ Vollstandesbeamtin oder aber die Bereitschaft, einen entsprechenden Qualifizierungslehrgang zum/zur Standesbeamten/Standesbeamtin zu absolvieren
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Engagement sowie Belastbarkeit
- freundliches, sicheres Auftreten sowie gutes Ausdrucksvermögen, Einfühlungsvermögen, Einsatzbereitschaft, Verschwiegenheit, soziale Kompetenz sowie Freude an der Arbeit mit Publikum
- Bereitschaft zu regelmäßiger Fortbildung

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsorientierte Bezahlung nach TVöD
- regelmäßige Weiterbildungsangebote
- betriebliche Alterszusatzversorgung
- einen Zuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen
- betriebliches Gesundheitsmanagement (Hansefit)
- ein freundliches und aufgeschlossenes Team, das Ihnen bei der Einarbeitung zur Seite steht

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **28.05.2023** an die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an bewerbung@neuenburg.de.

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum 01.09.2023

Bundesfreiwilligen- dienstleistende

in folgenden Bereichen:

- Rheinschule (Grundschule) in Neuenburg am Rhein und Grißheim im Rahmen der Ganztagesesschule: 4 Stellen
- Mathias-von-Neuenburg-Schule (Werkreal- und Realschule): 2 Stellen, kombiniert mit der Schulsozialarbeit und der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Deutsch-französischer Kindergarten Bierlehof: 1 Stelle
- Krippe Bierlehof: 1 Stelle
- Kita „Rheinhüpfer“ Grißheim: 1 Stelle
- Kita „Kieselsteine“ Steinenstadt: 1 Stelle

Deine Aufgabenschwerpunkte

- Unterstützung der Lehr-, Betreuungs- und Fachkräfte bei der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen in den verschiedenen Handlungsfeldern

Unsere Erwartungen an dich

- Du hast Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Du bist mindestens 17 Jahre alt
- Du arbeitest gern im Team, bist motiviert und handelst verantwortungsbewusst
- Du möchtest Erfahrungen im sozialen und pädagogischen Bereich sammeln
- Du bist flexibel und humorvoll

Wir bieten dir

- Einblicke in soziale und pädagogische Arbeitsfelder mit Perspektive
- eine gute Begleitung und regelmäßigen Austausch
- ein „Taschengeld“ in Höhe von 500,- €
- die Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- 25 Seminartage speziell für Bundesfreiwilligendienstleistende
- 27 Urlaubstage

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich schriftlich bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, bevorzugt per E-Mail an bewerbung@neuenburg.de.

Für nähere Auskünfte steht dir Dieter Rueb (Telefon: 07631-791110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de) gern zur Verfügung.

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für**
 - die Kita „Kieselsteine“ Steinenstadt
 - den Dt.-frz. Kindergarten Bierlehof
 - den Naturkindergarten
- **pädagogische Vertretungskräfte für die Schulkindbetreuung an der Rheinschule und der Mathias-von-Neuenburg Schule**

und ab 01.09.2023

- **Bundesfreiwilligendienstleistende im Schul- und Kita-Bereich**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

VERKEHR/ MOBILITÄT AKTUELL



Busanbindung an das Freibad Steinenstadt

Vom 15.05. bis 15.09.2023 wird das Freibad Steinenstadt von Montag bis Freitag 4x täglich mit der Buslinie 110 wie folgt angefahren:

- 10.52 Uhr ab Neuenburg Bhf. / 11.00 Uhr ab Freibad Steinenstadt
- 14.26 Uhr ab Neuenburg Bhf. / 14.35 Uhr ab Freibad Steinenstadt
- 17.22 Uhr ab Neuenburg Bhf. / 17.30 Uhr ab Freibad Steinenstadt
- 18.27 Uhr ab Neuenburg Bhf. / 18.35 Uhr ab Freibad Steinenstadt

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

75 Jahre

Herr Günther Frenzel

80 Jahre

Frau Gisela Wehse
Herr Wilhelm Escher

Steinenstadt

70 Jahre

Frau Waltraud Würzburger

Grißheim

75 Jahre

Herr Manfred Kübler



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

BÜRGERINFO

Energie

Beratungsstelle für Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste der Stadt Neuenburg am Rhein - 07631/791-209.

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“

Die „Gelben Säcke“ in der Stadt Neuenburg am Rhein werden an folgenden Stellen ausgegeben:

Kernort Neuenburg am Rhein:

Edeka Aktiv Markt, Friedrich-Hecker-Weg 1
Drogerie Boll, Müllheimer Straße 14

Ortsteil Grißheim:

Ortsverwaltung
Donnerstags, 8.00 Uhr - 9.30 Uhr
Bäckerei Kern, Rheinstraße 27

Ortsteil Zienken:


Sportgaststätte SC Zienken,
Hügelheimer Straße 23


Ortsteil Steinenstadt:

Ortsverwaltung
Dienstags, 9.00 Uhr - 10.30 Uhr
Frau Karin Waiz, Wehrgasse 5
Dienstags, 9.00 Uhr - 20.00 Uhr



Fähigkeitsort
Neuenburg am Rhein





Steinenstadt

Einkaufen

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr

Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

Hauptstraße gegen-
über Friseur Lang

www.neuenburg.de

Fähigkeitsort
Neuenburg am Rhein





Grißheim

Einkaufen

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr

Verkaufswagen der
Metzgerei Durst

auf dem Dorfplatz

www.neuenburg.de

Veranstaltungskalender in und um Neuenburg am Rhein

Termine in Neuenburg am Rhein

Sonntag, 21.05.2023, 15.00-16.00 Uhr

Museumsführung mit Stadtrundgang - Familienführung

Ort: Museum für Stadtgeschichte

Weitere Informationen zu den Führungen und zur Anmeldung:

Volkshochschule

Bildungshaus Bonifacius Amerbach

Am Stadtgraben 1

79395 Neuenburg am Rhein

Tel.: +49 (0) 76 31- 7489-721

stadtverwaltung-vhs@neuenburg.de

Termine außerhalb

Samstag, 20.05.2023, 18.30 Uhr

Konzert: Das Duo Garcia Lorca besteht aus Tristan Lescène am Cello und Julien Itty an der Gitarre

Ort: Abteikirche in Ottmarsheim

Freier Eintritt, Kollekte



WOCHENMARKT

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für Samstag

Kirner Josef Gärtnerei

Buchholzer Erdbeeren und deutsche Strauchtomaten

Kern Landbäckerei

Obsttortenboden Stück 3,95 € eigene Herstellung

Kräuterscheune Löffler

Kräuter im Topf

Schmidts Bauernladen

Bio Joghurt und Käse, neu: Schafskäse wieder im Sortiment

Metzgerei Martin Widmann

Schweinerücken auch als Steak mariniert

Hupp Honigprodukte

Verschiedene Honige aus der Region und Nüsse in Honig

Jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr findet der Neuenburger Wochenmarkt auf dem Rathausplatz statt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch.



LANDKREIS BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD

Hinweise: Befüllung und Entleerung von Schwimmbad-/Poolwasser auf privaten Grundstücken



Befüllung

Die Befüllung von Schwimmbecken/ Pools erfolgt i. d. R. mit Frischwasser aus dem Trinkwassernetz. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass Grundwasser/ Brunnenwasser qualitativ immer unbedenklich ist. Auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind, müssen die Wasserabnehmer nach den gemeindlichen Wasserversorgungssatzungen ihren gesamten Wasserbedarf aus dieser decken. Dies gilt auch für die Befüllung von privaten Schwimmbecken/ Pools (Anschluss- und Benutzungszwang). Eine Entnahme von Trinkwasser ohne Wasserzähler kann strafrechtlich geahndet werden. Die Entnahme aus einem eigenen Brunnen bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis der unteren Wasserbehörde, die allerdings in der Regel aus Vorsorge- und Grundwasserschutzgründen nicht erteilt wird.

Entleerung

Poolwasser wird in der Regel chemisch behandelt bzw. desinfiziert, unter anderem mit Chlor, Algenschutzmittel, Salz, etc. Auch aus der Umwelt kommen weitere Verunreinigungen wie Staub, Algensporen und andere Partikel hinzu. Ebenfalls wird das Poolwasser durch Sonnenschutzcremes, Haare, Schweiß und evtl. auch Körperflüssigkeiten verunreinigt. Aufgrund dieser Veränderungen des Wassers handelt es sich bei

dem zu entsorgenden Poolwasser stets um Schmutzwasser im Sinne des § 54 (1) WHG (Wasserhaushaltsgesetz): *Schmutzwasser ist nach § 54 (1) WHG Wasser, welches durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften verändert wird.*

Poolwasser muss generell über die Schmutz- bzw. Mischwasserkanalisation entsorgt werden. Das Einleiten in den Regenwasserkanal, in ein oberirdisches Gewässer (Indirekteinleitung) oder die Versickerung des Poolwassers in den Untergrund ist verboten, da dies zu Schädigungen von Pflanzen, Tieren sowie dem Grundwasser führen kann. Wenn eine Entsorgung über das öffentliche Abwassernetz nicht möglich ist (z.B. aufgrund der Lage eines Kleingartens), muss das Abwasser mit einem Fahrzeug abgepumpt und entsprechend entsorgt werden.

Gebühren

Die Wasser- und die Schmutzwassergebühr wird nach der Trinkwassermenge berechnet. Die Schmutzwassergebühr entspricht demzufolge der Wassermenge, die bei der Befüllung des Pools über den Hauptwasserzähler bzw. des zusätzlichen geeichten Wasserzählers gemessen wurde.

Nähere Informationen über die Wasser- bzw. Schmutzwassergebühren erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

Der Landschaftserhaltungsverband Breigau-Hochschwarzwald lädt ein und informiert interessierte Bürgerinnen und Bürger – kostenlose Exkursion Kälbelescheuer mit dem LEV!



Wann: Dienstag, 23. Mai 2023 von 16.00 bis 18.30 Uhr

Wo: Kälbelescheuer – Gemeinde Münstertal, Treffpunkt Parkplatz der Almgaststätte Kälbelescheuer; Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Bad Krozingen (15.20 Uhr) und Bahnhof Münstertal (15.40 Uhr)

Thema: Unterwegs auf Flügelginsterweiden und Trockener Heide. Auf der historischen Rinderweide (1000m ü.NN) lassen sich viele seltene Pflanzenarten, Orchideen und Heuschrecken entdecken. Mehr über Landschaftspflege und Beweidung erfahren.

Leitung: Judith Streiling, Reinhold Treiber

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter anja.doering@lkbh.de an. Spontan Entschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen!

STADTBIBLIOTHEK

Der Bibliobus aus Mulhouse vor der Neuenburger Stadtbibliothek

Der Bibliobus aus Mulhouse, eine Bibliothek auf vier Rädern, kommt regelmäßig nach Neuenburg am Rhein und versorgt Interessierte mit französischsprachigen Medien. Der Bibliobus macht am vierten Freitag im Monat auf dem Konstantin-Schäfer-Platz vor der Stadtbibliothek Neuenburg / Bildungshaus Bonifacius Amerbach Station.

Über 3.500 französischsprachige Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene können im Bibliobus entliehen werden. Wer einen gültigen Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek Neuenburg besitzt, kann sich ohne zusätzliche Kosten im Bibliobus anmelden und die französischsprachigen Medien ausleihen.

Der Bibliobus kommt am:

Freitag, 26. Mai von 14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Folgender Termin ist für 2023 weiterhin eingeplant: 23. Juni

Weitere Informationen gibt es in der

Stadtbibliothek Neuenburg

Am Stadtgraben 1

79395 Neuenburg am Rhein

Tel. 07631-73747

stadtbibliothek@neuenburg.de



DAS MUSEUM FÜR STADTGESCHICHTE INFORMIERT



Öffnungszeiten

Sonntag 14.00-17.00 Uhr
Mittwoch 14.00-17.00 Uhr

Eintritt 2,00 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Museumspass-PASS-Musées

Der Museums-PASS-Musées ist Ihre Eintrittskarte für 335 Museen, Schlösser und Gärten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Ab sofort sind die beliebten Museumspässe für das größte Museum der Welt auch im Museum für Stadtgeschichte und der Tourist-Information erhältlich. Alle Informationen zum Museumspass unter www.museumspass.com

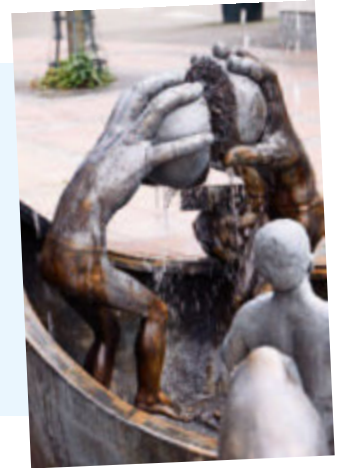
Brunnenrundgang mit Bianca Flier

Entdecken Sie mit Bianca Flier die Brunnen der Zähringerstadt und erfahren Sie Geschichten und Anekdoten zu den großen und kleinen Brunnen im Stadtkern von Neuenburg am Rhein.

Die nächste Führung findet am **Sonntag, 11. Juni** von 15.30 bis 16.30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist der Brunnen auf dem Rathausplatz. Kursnr. 231-1088

Interessenten wenden sich bitte an Anita Kern, Volkshochschule Neuenburg am Rhein, per Mail an info@vhs-neuenburg.de oder Info-Tel. 07631/7489721.

Die öffentliche Führung ist kostenlos und findet ausschließlich im Freien statt.



Kennenlern-Führung und kreative Schreibkunst

Internationaler Museumstag im Museum für Stadtgeschichte

Am Sonntag den 21. Mai 2023 wird deutschlandweit der Internationale Museumstag gefeiert. Ziel des Museumstages ist es, auf die Museen in Deutschland und weltweit aufmerksam zu machen und Besucherinnen und Besucher einzuladen, die Vielfalt der Museen zu entdecken. An diesem Tag präsentieren sich Museen in ganz Deutschland und halten besondere Angebote für die Besucher bereit.

Auch das Museum für Stadtgeschichte feiert den Museumstag und bietet besondere Angebote an diesem Tag an.

Bei einer etwa 30-minütigen „Speed-Date“-Führung werden die drei wichtigsten Objekte des Museums und der Stadtgeschichte vorgestellt. Gleichzeitig bekommen die Besucherinnen und Besucher einen Einblick in die Aufgaben und Bedeutung der Museumsarbeit. Die Kennenlern-Führung findet jeweils um 15.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Als Mitmach-Angebot kann man Handlettering und Kalligrafie ausprobieren. Die Kalligrafie hat als Kunst des Schönschreibens eine lange Tradition, vor allem im mittelalterlichen Urkundenwesen und in der Buchkunst. Einige Urkundenbeispiele sind im Museum zu sehen. Handlettering ist eine neue Form des kreativen Schönschreibens bei der die Buchstaben und Schriftzüge kunstvoll gezeichnet werden und erfreut sich derzeit großer Beliebtheit.

Das Museum ist von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt in das Museum ist an diesem Tag frei.

Treffpunkt für die Führungen ist jeweils um 15.00 und 16.00 Uhr vor dem Haupteingang des Museums. Eine Anmeldung für die Führungen ist nicht notwendig. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bei großem Interesse werden weitere Führungen angeboten.

Weitere Informationen bei:

Simone Kern

Museum für Stadtgeschichte
Tel. +49 (0)7631 93 180-42
Fax +49 (0)7631 791 222
simone.kern@neuenburg.de

Museum für Stadtgeschichte Neuenburg am Rhein

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein

KINDERGARTEN & SCHULEN

Rheinschule Neuenburg am Rhein

Spiel- und Spaß-Tag an der Rheinschule

Nach zweijähriger durch Corona bedingter Zwangspause konnte am Freitag, den 21. April 2023 endlich wieder ein Spiel- und Spaßtag an der Rheinschule Neuenburg für die Klassenstufe eins und zwei stattfinden.

Auch die Klassen der Außenstellen kamen mit dem Bus angereist, um an dem sportlichen Event teilzunehmen. Immer drei Klassen gemeinsam durften in der Turnhalle eine Stunde lang verschiedene Stationen durchlaufen, um sich sportlich auszutoben, ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen oder gegen andere in witzigen Rennen anzutreten. So gab es nach einem gemeinsamen Aufwärm-Tanz beispielsweise Bobbycar-Rennen, Sackhüpfen, Eierlauf, Dosenwerfen, Reifen-Springen oder Stationen zum Balancieren. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und waren begeistert von dieser gelungenen Abwechslung zum Schul-Alltag.

Möglich wurde dies nur durch den engagierten Einsatz der Sportlehrkräfte, die alle Stationen aufgebaut haben, und durch die große Hilfe einiger Eltern, die die Stationen betreut haben. Vielen herzlichen Dank hierfür.



VEREINE

Altenwerk Neuenburg am Rhein

Lust auf Handarbeiten?

Beim Altenwerk Neuenburg ist die Freude groß darüber, dass eine **neue Handarbeitsgruppe** entstanden ist. Diese Gruppe um die Leiterin Gaby Gommel trifft sich jeden Donnerstag, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr, in der Begegnungsstätte Dekan-Martin-Str. 10. Möchten Sie stricken, häkeln, nähen oder haben Sie eine andere Idee, so sind Sie herzlich eingeladen zum „Schnuppern“ und Kennenlernen! Die Handarbeiten, für die das Altenwerk die Materialkosten übernimmt, werden in Abständen auf dem Wochenmarkt zu Gunsten der Seniorenarbeit zum Kauf angeboten. Wir freuen uns, wenn viele Teilnehmer sich von dieser sinnvollen Freizeitbeschäftigung angesprochen fühlen und mitmachen!



Mit herzlichen Grüßen
Ihr Altenwerk Neuenburg a.Rh.

Atomics-Baseball und Softballclub Neuenburg am Rhein e. V.



Die Baseballer der Neuenburg Atomics treffen am **Samstag, 20. Mai**, in der 2. Bundesliga auf die Heidelberg Hedgehogs. Nach einem hervorragenden Saisonstart wollen die Atomics auch gegen Heidelberg erfolgreich sein. Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Neuenburg Atomics zu unterstützen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Spielbeginn von Spiel 1 ist um 12 Uhr und Spiel 2 beginnt um ca. 15.00 Uhr.



Foto: Roland Widmann

Kolpingsfamilie Neuenburg am Rhein



Maiandacht

Am **Sonntag, 21. Mai**, findet um 18:00 Uhr bei der Heilig-Kreuz-Kapelle eine Maiandacht mit Pfarrer Maier unter Mitwirkung der Kolpingsfamilie statt.

Lions-Club Müllheim-Neuenburg

GEBIRGS DER BUNDESWEHR
MUSIKKORPS
GARMISCH-PARTENKIRCHEN
unter der Leitung von **Hauptmann Rudolf Piehlmayer**



Benefizkonzert

zugunsten
Markgräfler Tafel e.V. und Suchtberatung GeKo

24. Mai 2023

19:00 Uhr | Einlass 17:30 Uhr

Bürgerhaus Müllheim

Eintritt 17,50 EUR | Abendkasse 20,00 EUR

Vorverkauf: www.reservix.de und

Geschäftsstelle der Badischen Zeitung



SCAN ME

Eine Veranstaltung des Lions Clubs
Müllheim-Neuenburg unter
der Schirmherrschaft von
Bürgermeister Martin Löffler





Landfrauen

Musicalfahrt zu Tina – Das Tina Turner Musical

Endlich bieten wir wieder eine Fahrt nach Stuttgart an. Der Termin ist am **Sonntag, 05.11.2023**, Abfahrt ca. 7:30 Uhr (endgültige Abfahrtszeiten u. Einstiegsorte können erst kurz vor dem Termin bekannt gegeben werden). Die Vorstellung beginnt um 14 Uhr und dauert inkl. Pause ca. 2,5 – 3 Std. Vorher machen wir noch eine Backstage-Führung und für ein Mittagessen reicht die Zeit auch noch.

Preis pro Person: **200 €** inkl. Busfahrt, Eintritt Kat. II, Kartensteuer, Gebühren, Backstage-Führung (ca. 1 Std.) und Open Bar
Anmeldung bei Martina Reinert, Tel. 07634 / 506682 (ab 17 Uhr), Mail martina.reinert@gmx.de oder WhatsApp. Wir bitten auch gleichzeitig mit der Anmeldung um **Überweisung** auf das Konto der Landfrauen Buggingen-Seefeld und beim Verwendungszweck **Musicalfahrt Tina Turner** anzugeben. Bei Absage ist bitte selbst um Ersatz zu kümmern.
Selbstverständlich können sich auch Nichtmitglieder und Ehepartner gerne anmelden.



Fußballclub Neuenburg e. V.

FCN 2023 – Ist für unsere „Erste“ eine Vorentscheidung im Kampf um den zweiten Tabellenplatz gefallen?

Hallo Neuenburg..., hallo Fußballfreunde, wieder einmal müsste ich hellseherische Fähigkeiten haben, um in meinem „vorzeitigen“ Bericht auf das Ergebnis des Spiels unserer „Ersten“ am „nachfolgenden“ Wochenende eingehen zu können. Aber da ich die Mannschaft nach drei Jahren intensiver Beobachtung „relativ“ gute kenne, wage ich heute, am Donnerstag, 11.05., einen „vorausschauenden“ Tipp:

Spiel FC Neuenburg (Tabellenzweiter) – PTSV Jahn Freiburg (Tabellendritter), am Sonntag, 14.05., Ergebnis: 3:1 für unsere Mannschaft. Auch die Torschützen habe ich parat: Daniel Briegel, Julian Imhof, Sulayman Ndoye (Elfmeter).

Mal schauen, ob ich was vom Neuenburger Fußball verstehe! Wenn ich recht hatte, hat unsere „Erste“ fünf Spieltage vor Saisonende die allerbesten Chancen, Platz zwei zu behaupten und sich für die Aufstiegsspiele zur Bezirksliga zu qualifizieren. Das wäre ein großartiger Erfolg, der dann mit dem Aufstieg noch „veredelt“ werden könnte!

Falls ich mit meinem Siegestipp daneben lag, sind die Chancen trotzdem gut, doch wären es statt 10 oder 11 nur 5 Punkte Vorsprung auf Platz 3! Wie ihr seht, Fußball ist spannend und hat auch was mit Rechnen zu tun.

Nachfolgend ein Überblick (zum Vormerken) der restlichen Verbandsspiele unserer „Ersten“.

Sonntag, 21.05., 15:00 Uhr, Auswärtsspiel Au-Wittnau II – FCN I
Sonntag, 28.05., 14:00 Uhr, Heimspiel FCN I – Mezopotamien
Samstag, 03.06., 16:00 Uhr, Auswärtsspiel Bollschweil/Sölden – FCN I
Mittwoch, 07.06., 19:00 Uhr, Heimspiel FCN I – Tunsel, anschließend baden.fm PowerParty
Sonntag, 11.06., 15:00 Uhr, Auswärtsspiel Waltershofen – FCN I
Meine persönliche Empfehlung: Seid bei jedem Spiel zur Unterstützung unserer Mannschaft anwesend, denn je nach Ergebnissen könntet ihr die Entscheidung um Platz zwei und die anschließende „Freudenfeier“ verpassen!

Apropos Feiern. Sollte unsere „Erste“ danach in den Qualifikationsspielen gegen den Tabellenzweiten der Kreisliga A, Staffel 1 (derzeit TV Köndringen) den Aufstieg in die Bezirksliga schaffen, hat sie für ihre großartige Leistung während der gesamten Saison eine **Prämie für eine Mannschaftsfeier oder einen gemeinsamen Ausflug** verdient.

Ich spende dazu 100 Euro und hoffe sehr, dass sich noch viele Neuenburger Fußballfans anschließen. Denn was die Jungs derzeit auf und neben dem Platz zeigen, dies trotz immer wieder krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle, ist für den Fußballclub Neuenburg aller Ehren wert! **Bitte meldet euch dazu bei mir telefonisch (0160/96852436 oder 07631/73176)**. Im Namen der Mannschaft sage ich schon jetzt vielen Dank!

Mitfeiern will dann natürlich auch unsere „Zweite“. Im letzten Bericht hatte ich erwähnt, wie wichtig es ist, bei Engpässen in der „Ersten“ die Lücken mit guten Spielern aus der „Zweiten“ auffüllen zu können. Da die „Zweite“ in der Wahrnehmung leider immer etwas zu kurz kommt, obwohl sie in der Kreisliga B fast ausschließlich gegen erste Mannschaften spielt (u.a. Müllheim, Staufen, Eschbach, Hartheim, Steinenstadt, Zienken), möchte ich die Mannschaft auf nachfolgendem Foto vorstellen.



Die Spielernamen hinten v.l.: Simon Schwald, Robin Schick, Henri Holzreiter, Gianluca Müller, Umut Ojak; Mitte v.l.: Trainer Andreas Duttlinger, der den FCN leider Richtung Hügelsheim verlässt, Gürkan Karacocuk, Lukas Ernst, Daniel Zemke, Alex De Lorenzis, Markus Bronner, Fahri Aslan; vorne v.l.: Tim Katschall, Christoph Maier, Tomkin Reich, Alper Uzar, Brice Mole Etundi.

Am Sonntag, 07.05., feierte die „Zweite“ einen hart erkämpften 3:2 Heimsieg gegen die SV Hartheim-Bremgarten, wobei Gianluca Müller als 3-facher Torschütze der spielentscheidende Spieler war! Voraussichtlich wird es in der neuen Saison beim FCN nur zwei statt drei Herrenmannschaften geben, d.h. die „Zweite“ wird immer das Vorspiel der „Ersten“ bestreiten. Ich bin mir sicher, dadurch wird die Verbindung der beiden Mannschaften noch intensiver werden und vorteilhaft für beide sein!

Genauso wichtig wie die „Zweite“ ist für die „Erste“ ein gutes A-Juniorenteam, aus dem talentierte und gut ausgebildete Spieler nachrücken. Da die FCN-A-Junioren am letzten Wochenende bereits ihr letztes Verbandsspiel hatten, werde ich in der nächsten Ausgabe über deren Saisonverlauf berichten.

So, nun noch einige Termine:

Mittwoch, 17.05., 19:00 Uhr, Generalversammlung im FCN-Ver einsheim

Sonntag, 21.05., 11:00 Uhr, FCN III – SpVgg. Buggingen/Seefeld III

Sonntag, 21.05., 16:30 Uhr, FCN II – SC Zienken = „großes Stadt- derby“!

Außerdem bitte nicht vergessen, **vom 07.06.-10.06., großer Ü32-AH-Supercup mit baden.fm PowerParty (am 07.06.) und Markgräfer Abend mit Weinprobe der Winzergenossenschaft Auggen (am 08.06.)**.

Kartenvorverkauf (Kosten statt 10,- nur 8,- Euro) bei: Buck Moden am Rathausplatz, Schreibwaren Ketterer in der Schlüsselstraße und Foto Ziel im Rewe-Gebäude.

Freuen wir uns auf spannende und erfolgreiche Spiele unserer Mannschaften. In diesem Sinne und mit sportlichen Grüßen,
Otmär Pfister.

Jägervereinigung Markgräflerland e. V.

Wildtierschutz bei der Frühjahrsmahd

Rehkitzrettung und Jäger unterstützen Landwirte

Markgräflerland (gaa). In Kürze beginnt die Frühjahrsmahd – gleichzeitig haben die Wildtiere in Wiesen und Feldern ihren Nachwuchs abgelegt. Um Rehkitze, Feldhasen und Bodenbrüter vor dem Mähtod zu schützen, bietet die Jägervereinigung Markgräflerland für die Landwirte in der Region die „Rehkitzrettung“ an.

Rechtzeitige Anmeldung

Landwirte werden gebeten, den Mähtermin mindestens 24 Stunden vor Beginn beim zuständigen Jagdpächter oder bei Paul Schmid (0171-9377932) anzumelden. Dieser koordiniert dann zusammen mit der Jägervereinigung Markgräflerland e.V. den Einsatz eines Drohnenteams. Die Fläche wird noch vor Sonnenaufgang abgeflogen – die Wärmebildkamera der Drohne entdeckt/erfasst Kitze und auch andere Jungtiere, die dann sicher aus der Fläche entfernt werden können. Zum Drohneneinsatz braucht es die Zustimmung des Jagdpächters sowie die Flurstücknummer zum Programmieren der Drohne. Nach Absuchen der Fläche muss unverzüglich gemäht werden, bevor die geretteten Kitze selbständig wieder ins Feld zurückgehen.

Zusätzliche Schutzmaßnahmen

Da der Mähbeginn für alle Landwirte gleichzeitig beginnt und das Drohnenteam nur frühmorgens fliegen kann bzw. koordiniert werden muss, sollten weitere Maßnahmen berücksichtigt werden, unter anderem:

- Mähen von Innen nach Außen
- langsames Mähen
- Anmähen der Fläche ein Tag vorher und Vergrämung (Aufhängen von Plastiksäcken)
- Absuchen mit dem Jagdhund

Die Jägervereinigung weist darauf hin, dass der Bewirtschafter nach dem Tierschutzgesetz verpflichtet ist, Maßnahmen zu ergreifen, um den Tod oder die Verletzung von Wirbeltieren zu vermeiden. Wird ein Kitz dennoch verletzt oder getötet, sind die Landwirte aufgefordert, den zuständigen Jagdpächter zu benachrichtigen, damit er das Tier erlösen kann – der Landwirt selbst darf das Tier nicht töten.

Videotutorial „Tierschutzgerecht Mähen“

Erläuterungen und praktische Hinweise bieten zudem ein Online-Video des deutschen Jagdverbandes unter <https://www.youtube.com/watch?v=gEOidu6D4lM>.

Verfehlter Tierschutz: Kitze nicht aufnehmen!

Doch nicht nur Mähwerke gefährden die Jungtiere. Vermeintlich verweiste Rehkitze werden von besorgten Passanten mit nach Hause genommen oder zum Tierarzt gebracht. Auch hier gibt die Jägervereinigung einen klaren Hinweis: „Bitte lassen Sie die Rehkitze unbedingt an Ort und Stelle liegen und berühren Sie die Tiere nicht. Die Rehgeiß kommt auf jeden Fall wieder und kümmert sich dann um ihr Junges. Wenn es jedoch einen fremden Geruch wahrnimmt, wird sie es nicht mehr annehmen – es verhungert dann elendig.“



Markgräfler Doppelaxtwerfer e.V.

Mitgliederversammlung 2023 und Richtbergpokal

Die MV 2023 zeigte in den Tätigkeitberichten der Vorstände eine rege Vereins- und Turniertätigkeit auf. Zahlreiche Turniere in ganz Deutschland wurden erfolgreich bestritten. Unsere Werfer und Werferinnen nahmen intensiv an den Trainingsterminen (**immer Di ab 17.00 Uhr auf dem Richtberggelände**) teil und verbesserten

ihre Wurfleistungen. Beste Werfer waren Achim Steier, Peter Rüdlin, Ralf Berger, Heinz und Günter Sütterlin; bei den Damen Andrea Berger.

Neu in den Vorstand gewählt wurden der 2. Vorsitzende Timo Leister und der Hüttenwart Herrmann Sütterlin, alle einstimmig. Der Kassenführer Markus Eckerlin konnte über zufriedenstellende Kassenstände berichten und bekam von den beiden Kassenprüferinnen eine reguläre Kassenführung bestätigt. Der gesamte Vorstand konnte entlastet werden.

Der 1. Vorsitzende, Heinz Sütterlin, bedankte sich bei den Helfern und deren Frauen, welche die drei Heimturniere, Vereinsmeisterschaft, Richtbergpokal und Herbstmeisterschaft möglich gemacht haben.

Er erinnerte an den nächsten für BW in Neuenburg ausgeschriebenen **Richtbergpokal am 17./18. Juni am Richtbergtrainingsplatz**. Es werden Werfergruppen aus ganz BW erwartet und die Markgräfler Doppelaxtwerfer wollen den Wanderpokal (Richtbergpokal) nach Neuenburg zurückholen.

Besucher sind willkommen und es gibt auch eine Bewirtung für Werfer und Besucher.

Reit- und Fahrsportverein Neuenburg am Rhein e. V.

Am **20. Mai 2023** findet der **1. Distanzritt** statt.

Die Reiter starten am Reitverein und werden eine Strecke von 37 km, 55 km oder 77 km möglichst schnell reiten.

Zuschauer sind herzlich willkommen, die Teams beim Start, während den Pausen oder Zieleinlauf anzufeuern. Für Bewirtung ist mit dem Foodtruck Don Ciccio, Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.



Grisser G'schlänzte

Pfingstplausch der Grisser G'schlänzte

Nach dem tollen Erfolg am „Schmutzigen Dunschdig“, an dem reichlich Bewohner uns aus dem Dorf besucht haben, wird es am **Pfingstsonntag, den 28.05.2023** ab 12 Uhr einen „Pfingstplausch“ auf dem Dorfplatz geben.

Bei hoffentlich gutem Wetter wollen wir Euch mit Kaffee und Kuchen sowie warmen Speisen verpflegen, sodass wir den guten „alten“ Pfingsthock wieder ein bisschen zum Leben erwecken können.

Auch die Kinder kommen bei uns nicht zu kurz, deshalb wird es auch verschiedene Aktivitäten für unsere kleinen Gäste geben.

Das tolle Ambiente auf dem Dorfplatz wird mit einem Weinbrunnen abgerundet, sodass es hoffentlich schöne tolle Stunden im „Herzen des Dorfes“ werden.

Auf Euer Kommen freuen sich die Grisser G'schlänzte !!

Schierebirzler Steinenstadt e. V.

Neuaufnahmen

Dieses Jahr nehmen wir wieder Aktiv-Mitglieder auf! Wer Lust an Fasnacht und am Vereinsleben hat, kann sich gerne bei Lea Furler informieren bzw. anmelden – Tel. 0152 0242 1561. Wir freuen uns auf euch!

Zigeunerclique Neuenburg am Rhein e. V.

Alle Mitglieder, die gerne neue T-Shirts bestellen möchten, können am **Samstag, 20.05.** zwischen 10-13 Uhr zur Anprobe im Lager vorbeikommen. Gerne dürfen auch zu klein gewordene Kindershirts ausgetauscht oder zurückgebracht werden. Unseren Männern wünschen wir einen tollen Vatertagsausflug, Treffpunkt ist um 9 Uhr im Neuenburger Hof.



TV Neuenburg 1926 e. V.

**Generalversammlung 2023**

Am 18.04.2023 fand die Generalversammlung des Turnverein Neuenburg statt.

Der 1. Vorsitzende Armin Reese konnte neben den Ehrenvorsitzenden Werner Hahn und Frank Furler, zahlreichen Ehren- und Gemeinderatsmitgliedern auch, letztmalig in seiner Funktion als Bürgermeister, Herrn Joachim Schuster begrüßen. Unter den anwesenden Mitgliedern befand sich auch der zukünftige Bürgermeister und Vereinsmitglied Herr Fondy-Langela.

Die Berichte aus den Abteilungen belegten die vielfältigen Aktivitäten des Vereins und es konnten zahlreiche sportliche Erfolge verzeichnet werden. Die Mitgliederentwicklung des Vereins hat sich nach geringfügigen, coronabedingten fehlenden Neuanmeldungen wieder normalisiert. Aktuell hat der Verein über 1300 Mitglieder. Der Verein verzeichnete beim Kassenabschluss einen kleinen Überschuss. Dies war dem hervorragenden finanziellen Ergebnis des Nepomukfestes und der Erstattung eines Zuschusses für Baumaßnahmen von 2019/20 durch den BSB geschuldet. Ansonsten hat der Verein mit den üblichen Preissteigerungen zu kämpfen. Die Kassenprüfer bestätigten bei Umsätzen von über 220.000 Euro eine einwandfreie Kassenführung. In seinem Geschäftsbericht bedankte sich Armin Reese bei Bürgermeister Schuster und dem Gemeinderat für die jährlich wiederkehrende finanzielle Unterstützung des Vereins, die in den Vereinsförderrichtlinien festgelegt ist. Nicht zuletzt wegen des großen Jugendanteils kamen so in seiner aktiven 9-jährigen Amtszeit immerhin über 130.000.- Euro zusammen, so Reese.

BM Schuster bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für ihre Tätigkeiten zum Wohle der Jugend und der Gemeinschaft. Er unterstrich die Bedeutung der Vereine in Neuenburg. Er merkte an, dass ab 2028 aufgrund der Einführung der Verlässlichen Grundschule die Stadt sowie die Vereine noch näher zusammenrücken werden müssen, um die damit verbundenen Anforderungen gemeinsam im Kontext der jeweiligen Interessen bewältigen zu können.

Im Anschluss überreichte der 1. Vorsitzende Armin Reese Herrn BM Joachim Schuster für über drei Jahrzehnte beispielhafte Unterstützung des Turnvereins ein Präsent und übertrug ihm die lebenslange beitragsfreie Mitgliedschaft im Turnverein.

Die von Ralf Brändle beantragte Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen. Bei den anschließenden Wahlen konnten alle Posten wieder mit den vorherigen Personen durch Wahl besetzt werden, so dass es zu keinen Änderungen kam.

Georg Baumann stellte die Pläne für einen Neubau einer Grillhütte am Platz der Hamburger Hütte vor.

Es standen dann mehrere Abstimmungen an, bei denen nachfolgendes beschlossen wurde:

- die Anhebung des Passivbeitrages auf 30.- Euro (einstimmig)
- die Anhebung des Abteilungsbeitrages Turnen auf 40.- Euro (1 Enthaltung)
- die Aufnahmegebühr für Schwimmen auf 25.- Euro (einstimmig)
- den Abbau der Hamburger-Hütte und ein Wiederaufbau (einstimmig)

Es wurden zahlreiche Ehrungen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaften vorgenommen. Es wird noch gesondert darüber berichtet.

Dieses Wochenende finden folgende Begegnungen statt:**Auswärtsspiele:**

TC Hexental Wittnau 1 – **Herren 50** (Sa. 20.05., 14:00 Uhr)

TC BG Bad Krozingen 1 – **Herren 65** (Fr. 19.05., 10:00 Uhr)

TC RW Staufen – **Junioren U18m** (Fr. 19.05., 16:00 Uhr)

Heimspiele:

Herren 55 – TC BW Bruchhausen (Sa. 20.05., 14:00 Uhr)

Herren – TC BW Weil (So. 21.05., 09:30 Uhr)

Damen – Freiburg TC 4 (So 21.05., 09:30 Uhr)

Damen 50 – TC Gundelfingen 2 (Sa., 20.05., 14:00 Uhr)

Junioren U15m 1 – TC/RW Staufen/Heitersheim (Sa. 20.05., 09:30 Uhr)

Junioren U15m 2 – TC Umkirch (Sa., 20.05., 09:30 Uhr)

Ski & Wandern

Vorletzten Sonntag unternahm die Abteilung S&W eine Wanderung entlang eines murmelnden Baches im Kleinen Wiesental. Die Wanderer genossen die malerische Landschaft, die von üppigem Grün und dem leisen Plätschern des Baches geprägt war. Die Gruppe wanderte entlang des Pfades und konnte dabei die frische Luft und die wunderschöne Natur in vollen Zügen genießen. Insgesamt war es eine schöne und erholsame Wanderung, die allen Teilnehmern viel Freude bereitete.



Musikverein Zienken e. V.

Am Donnerstag, den 20.04.2023, fand die **Generalversammlung** des Musikverein Zienken für das Berichtsjahr 2021 in der Dorfgemeinschaftshalle statt. Nach der musikalischen Eröffnung und der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Manfred Koch gedachte man zwei verstorbenen Ehrenmitgliedern mit dem Trauerchoral „Ich hatt' einen Kameraden“. Aus dem Tätigkeitsbericht der Schriftführerin Simone Selz ging hervor, dass der Musikverein im Jahr 2021 an 22 Veranstaltungen teilgenommen hat, sowie 41 Proben abgehalten wurden. Die Rechnerin Angelika Selz berichtete über die Einnahmen und Ausgaben, so dass auch die Kassenprüfer die ordentliche und korrekte Kassenführung bescheinigen konnten. Die Versammlung erteilte einstimmig die Entlastung der Gesamtvorstandschaft. Nach den Ehrungen von passiven sowie aktiven Mitgliedern standen die Positionen 1. Vorstand, Schriftführer, 1. Beisitzer und 3. Beisitzer zur Wahl. Der Wahlvorsteher Daniel Terhardt und seine Schriftführerin Sabrina Kirner führten die Wahl durch. Per Akklamation wurde dann von der Versammlung einstimmig entschieden, dass Manfred Koch (1. Vorstand), Simone Selz (Schriftführerin), Reiner Röcker (1. Beisitzer) wie bisher der Vorstandschaft erhalten bleiben. Lediglich bei der Position des 3. Beisitzers kam es zu Änderungen. Die Beisitzerin Hanna Löw hat ihr Amt an Sarah Hettich weitergegeben. Nach dem Punkt Wünsche und Anträge, den Dankesworten des Vorstandes und den traditionellen Abschlussmärschen wurde die Sitzung geschlossen.

Der darauffolgende Termin war dann der **1. Mai**. Um 07:30 Uhr war Treffpunkt beim Gemeindesaal. Nach dem traditionellen Märlied öffnete der Himmel leider seine Schleusen. An dieser Stelle sei Karl-Heinz Schmidt und seiner Familie gedankt. Denn wir erhielten zur Überbrückung nicht nur Kaffee und leckeren Popf, sondern auch Obdach in seiner Scheune. Mit Marschmusik und viel Humor zogen wir, trotz nasser Kleidung, weiter zu den üblichen Stationen. Am Schluss kam sogar die Sonne raus. Wir Musikerinnen und Musiker bedanken uns recht herzlich bei allen, die uns auf unserer Tour begleitet haben und uns mit Essen und Trinken sowie sonstigen Gaben beschenkt haben.



Sportclub Zienken e. V.



Tief berührt möchten wir unser Beileid zum Tod von Hans-Jürgen Knöpke ausdrücken.

Seine herzliche, offene, humorvolle und hilfsbereite Art wird unvergessen bleiben. Zusammen mit seiner Frau Ingelore waren sie über 20 Jahre als treue Fans und Unterstützer, auch in schwierigen Zeiten, für unseren Verein da. Angefangen bei stetiger Unterstützung von Heim- und Auswärtsspielen, über Malerarbeiten aller Art, bis hin zur Frühstücksverpflegung während des Nepomuk-sabbaus. Es wird sicherlich weiterhin viele Momente geben, an denen man mit Trauer, aber bestimmt auch mit Freude sich an die schönen Momente mit dir zurückerinnern wird.

Alles braucht seine Zeit, auch die der Trauer. Dazu wünschen wir dir, Ingelore, und eurer Familie viel Kraft.

In tiefer Anteilnahme
Vorstandschaft und Mitglieder des SC Zienken 1965 e.V.

Musikverein Eintracht Grißheim e. V.



Erstkommunion in Grißheim

Vergangenen Samstag fand in der Grißheimer St. Michael Kirche die Erstkommunion statt. Der Musikverein Grißheim hat die Festlichkeit musikalisch untermalt. Bei schönem Wetter und Sonnenschein holten die Musiker die Kinder vor der Kirche ab und begleiteten sie mit einem Marsch in die Kirche. Dort wurde der Gottesdienst mit zwei Musikstücken umrahmt, bevor zum Abschluss der Feierlichkeiten noch einige Märsche auf dem Kirchplatz gespielt wurden.



Der Musikverein Grißheim auf dem Kirchplatz
Foto: die photoLounge. | Sabrina Hoch

Sportfreunde Grißheim e. V.



Die Dorfrocker aus Funk und Fernsehen kommen nach Grißheim am 01.09.23 um 20.00 Uhr

Die bundesweit bekannten Dorfrocker aus Bayern gastieren am **Freitag, den 1.9.23** um 20.00 Uhr auf dem Waldfestplatz beim Sportgelände. Mit Hits wie „Dorfkind“ oder „Engelbert Strauss“ und vielen anderen Hits haben sich die Dorfrocker an die Spitze diverser Charts gesungen. Den Sportfreunden gelang es, sie nach Grißheim zu locken. Tickets gibt es im Vorverkauf bei reservix.de, der Badischen Zeitung, Foto Ziel in Neuenburg, Drogerie Boll in Neuenburg, der Bäckerei Kern in Grißheim, bei der Sportgaststätte in Grißheim sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Freut Euch wieder auf ein Event der Spitzenklasse und schnallt Euch an: es wird turbulent.



Fronleichnamshock 2023 wieder am Rhein

Die AH-Abteilung der Sportfreunde veranstaltet 2023 wieder den Fronleichnamshock am Rhein. Am **08.06.23** ab 11.00 Uhr werden diverse Köstlichkeiten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen in reichhaltiger Art angeboten.

Wir laden dazu die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Auf Euer Kommen freut sich die AH-Abteilung der Sportfreunde Grißheim.

Bücherei Steinenstadt

Neues aus der Kinderwelt

kann bei uns kostenlos ausgeliehen werden. In gemütlicher Atmosphäre durchblättern und schauen was gefällt.

Öffnungszeiten:

Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Freitag	14:30 – 16:30 Uhr
Sonntag	10:00 – 11:00 Uhr



Vorbelschauen und genießen!

S 21. Mai
O von
N 14:00
N -
T 17:00
A Uhr
G Bücherei
St. Barbara

Kaffeecke
Tanzauftritte
und
Kinderschminken

Wir laden ein zum Tag der offenen Tür
beim Kirchplatz

Kuchenbuffet

KIRCHEN

Evangelische Kirche Neuenburg am Rhein

Donnerstag, den 18. Mai

10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst der Evang. Allianz Markgräflerland in Buggingen-Betberg. Wir feiern (bei gutem Wetter) auf der Wiese vor der Kirche bzw. im Haus der Besinnung Betberg - Predigt: Pfarrer Thilo Bathke, mit Kinderbetreuung für alle Altersgruppen und anschließendem Essen.

Freitag, den 19. Mai

19.30 Uhr DutyFree Jugendkreis für alle ab 14 - 21 Jahren im Gemeindezentrum

Sonntag, den 21. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit Martina Kasten in Neuenburg
Parallel zu unseren Sonntagsgottesdiensten: „Igelnest“ für Kinder von 0 - 3 Jahren (im Untergeschoss der Kirche) und Kindergottesdienst Leuchtturm (mini: für 3-6-Jährige, midi: für 1.-4. Klasse, maxi: für 5.-7. Klasse). Wir treffen uns jeden Sonntag um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum. Unser Team freut sich, viele Kinder begrüßen zu dürfen.

Taufest am Rhein 2023 - Anmeldung ab jetzt

Wer sein Kind oder sich selbst am Rhein taufen lassen möchte, hat am 02.07.2023 die Gelegenheit dazu. Wir wollen nach den Coronajahren wieder an den Rheingärten ein Fest feiern, bei dem jeder getauft werden kann, der sein Kind zu Gott bringen will bzw. jeder Erwachsene oder Jugendliche, der bewusst eine Entscheidung für Jesus getroffen hat. Anmeldung über unser Pfarramt: 07631-799119 oder Pfarramt@KircheNeuenburg.de

Evang. Kirchengemeinde Buggingen-Grißheim

Donnerstag, 18. Mai 2023 - Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche in Buggingen (Pfr. Zeller)

Sonntag, 21. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche in Buggingen (Pfr. Zeller)

Sonntag, 28. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche in Buggingen (Pfr. Zeller)

Gemeindeveranstaltungen

Mittwoch, 17. Mai 2023

18.00 Uhr, Pfarrscheune, Treffen zur Vorbereitung des Pfarrhof-festes

Samstag, 20. Mai 2023

09.30-12.00 Uhr Kindertreff in der Pfarrscheune.
Herzliche Einladung zum Kindertreff „Die Bibelentdecker“ für alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren. Wir freuen uns auf Euch. Euer Kindertreff-Team

Kontakt: J. Müller, Tel. 07631-6418

(Nächstes Treffen: 24. Juni 2023)

14.30 -18.00 Uhr Dorfrallye „Feuer und Flamme“ für Jugendliche von 10-13 Jahren

Mittwoch, 24. Mai 2023

19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung

Pfarrbüro: Öffnungszeiten

Montag 14.00-16.00 Uhr

Mittwoch 10.00-12.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Buggingen

Hauptstraße 52

79426 Buggingen

Pfarrer Bertram Zeller

Tel.: 07631- 2439

Mail: Bertram.Zeller@kbz.ekiba.de

Mail: Buggingen@kbz.ekiba.de

Homepage: buggingen.ekbh.de

Evang. Kirchengemeinde Auggen / Schliengen mit Mauchen und Steinenstadt

Wochenspruch

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh 12,32)

Donnerstag, den 18.05.2023 (Christi Himmelfahrt)

10.00 Uhr **Himmelfahrtsgottesdienst** vor oder in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener). Danach Gutedel, Wienerle und Bauernbrot zum Start in den dann folgenden Gutedel-Wandertag!

Sonntag, den 21.05.2023 (Exaudi)

09.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

10.15 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)



Katholische Kirche Neuenburg am Rhein

Gottesdienste

Donnerstag, 18.5.2023

Heilige Messe für die ganze Seelsorgeeinheit zum Hochfest Christi Himmelfahrt (Pfarrer Maurer), mitgestaltet von den vier Kirchenchören, anschl. Stehempfang

Freitag, 19.5.2023

19:00 Uhr Neuenburg: Heilige Messe (Pfarrer Maurer), anschl. Anbetung bis 20:00 Uhr

Samstag, 20.5.2023

14:00 Uhr Neuenburg: Trauung von Christian Grumber und Saskia Haaß (Pfarrer Maier)

18:30 Uhr Grißheim: Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maier)

Sonntag, 21.5.2023

09:30 Uhr Badenweiler, Evangelische Pauluskirche: Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der ökumenischen Bibelwoche (Pfarrer Dr. Held / Pfarrer i.R. Kreutler)

09:30 Uhr Steinenstadt: Wort-Gottes-Feier (Brunhilde Hergert / Bernhard Rimmele)

11:00 Uhr Neuenburg: Heilige Messe (Pfarrer Maurer), mitgestaltet von der Stockweg Alphorn-Formation

17:00 Uhr Neuenburg: Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Neuenburg, Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz:

Maiandacht (Pfarrer Maier / gestaltet von der Kolpingfamilie)

Montag, 22.5.2023

08.30 Uhr Neuenburg, Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Dienstag, 23.5.2023

17:00 Uhr Neuenburg: Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Steinenstadt: Heilige Messe (Pater Norbert)

Mittwoch, 24.5.2023

10:00 Uhr Neuenburg: Beten in den Anliegen der Welt

19:00 Uhr Grißheim: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Die Firmvorbereitung für die Seelsorgeeinheit Markgräflerland beginnt und ist **seit dem 15. Mai 2023** auf unserer Homepage www.se-markgraeflerland.de mit einer **Online-Anmeldung** möglich. Weitere Informationen zur Firmung finden Sie auf unserer Homepage.

Informationen zu weiteren Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit Markgräflerland finden Sie auf der Homepage (www.se-markgraeflerland.de) oder im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt.



International Church Neuenburg am Rhein

Sonntag / Sunday, 21.05.2023

10:00 Uhr Gottesdienst / Church Service

Wir würden uns freuen, dich diesen Sonntag um 10 Uhr in der Neuenburg International Church (NIC) zum Gottesdienst begrüßen zu dürfen. Wir sind eine freie reformierte Kirche, die sich an den historischen Glauben des Heidelberger Katechismus hält. Wir feiern unsere Gottesdienste in deutscher und englischer Sprache.

Du bist herzlich eingeladen mit uns Gottesdienst zu feiern und anschließend zum Kaffee zu bleiben.

Jeden Montagabend heißen wir alle Grundschul Kinder von 17.00-18.30 Uhr zur wöchentlichen Bibelstunde in der NIC willkommen.

Wenn du Interesse oder Fragen hast, kontaktiere uns bitte unter neuenburginternational@gmail.com oder schaue auf unserer Homepage unter neuenburginternationalchurch.com vorbei.

We would love to welcome you at the Neuenburg International Church for worship this Sunday at 10:00 am. We are a free Reformed Church which holds to the historic faith of the Heidelberg Catechism. We hold services in German and English. Please feel free to join us and stay for coffee.

We also welcome any grade school children to our weekly Bible Study in the NIC on Monday evenings from 5:00-6:30pm.

If you have interest or questions, please contact us at neuenburginternational@gmail.com, or look us up under neuenburginternationalchurch.com.

WISSENSWERTES

Härtefallhilfen für nicht leitungsgebundene Energieträger für private Haushalte - Telefonhotline geschaltet

**Entlastungen bei Öl- und Pelletheizungen:
Antragstellung bis Freitag, 20.10.2023, möglich**

Private Haushalte, die mit Heizöl, Flüssiggas (LPG), Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle/Koks heizen, können rückwirkend für das Jahr 2022 Härtefallhilfe beantragen.

Anträge können zwischen Montag, 8. Mai, bis Freitag, 20. Oktober 2023, über das Online-Portal auf der Homepage <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN> unkompliziert eingereicht werden.

Über einen Online-Rechner kann ermittelt werden, ob eine Antragstellung in Frage kommt. Dieser Rechner dient nur zur Information, die tatsächliche Antragsprüfung findet erst nach Antragstellung statt.

Das Umweltministerium hat zudem für die Bürgerinnen und Bürger des Landes eine **Telefon-Hotline** eingerichtet unter 0711 126-1600. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 17.00 Uhr.

Vorgezogener Redaktionsschluss !!!

Wegen Pfingsten verschiebt sich die Produktion des Amtsblattes in der **KW 22**.

Der Abgabeschluss für die **Woche 22** ist deshalb bereits am **Freitag, 26. Mai 2023 um 08.00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihr Primo-Verlag
Redaktionsbüro

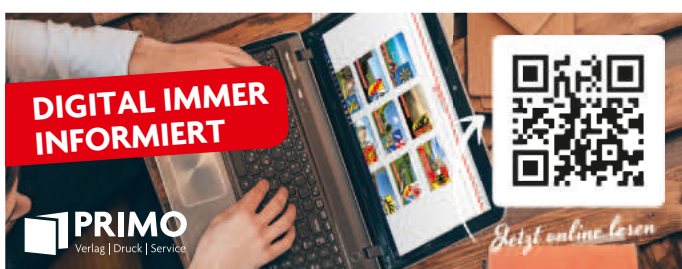


Wir machen in KW 34 und 35 eine Sommerpause

Liebe Ortsreporter,

wir machen in **KW 34 und 35 eine Sommerpause**. In diesen beiden Wochen wird kein „Hallo Neuenburg“ erscheinen. Bitte beachten Sie, dass alle **Berichte und Termine** für diese beiden Wochen bereits in **KW 33** veröffentlicht werden müssen.

Ihr Primo-Verlag



**DIGITAL IMMER
INFORMIERT**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Setzt online lernen



Bauarbeiten Mai 2023 Fahrplanänderungen / Ersatzverkehr mit Bussen

Von Mo, 1. bis Fr, 5. Mai, jeweils 21.30 - 23.35 Uhr
Zugausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen:
RB27 Müllheim (Baden) ◄► Neuenburg (Baden)

In den Nächten Mi/Do, 3./4. bis Fr/Sa, 5./6. Mai, jeweils 22.30 - 1.00 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie spätere Fahrzeiten:
RB26 **RB27** Offenburg ◄► Lahr (Schwarzw)
RE7

Von Sa, 6. Mai ab 6.45 Uhr bis So, 7. Mai, 23.15 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie spätere Fahrzeiten:
RB26 **RB27** Offenburg ◄► Neuenburg (Baden)/Basel Bad Bf
RE7 (verschiedene Abschnitte)

In der Nacht So/Mo, 7./8. Mai, 23.15 - 1.30 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie spätere Fahrzeiten:
RB27 **RE7** Offenburg/Lahr (Schwarzw) ◄► Emmendingen
Nutzen Sie als Ersatz die noch verkehrenden Züge der Linie **RE7** (mit Zusatzhalten) sowie die bereitgestellten Ersatzbusse.

In der Nacht Sa/So, 13./14. Mai, 23.00 - 6.30 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie spätere Fahrzeiten:
RB27 **RE7** Offenburg ◄► Neuenburg (Baden)/Basel Bad Bf

In den Nächten Sa/So, 13./14. und So/Mo, 14./15. Mai, jeweils 23.00 - 2.15 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen:
RE7 Karlsruhe Hbf ◄► Baden-Baden/Offenburg

In den Nächten Mo/Di, 15./16. bis Mo/Di, 22./23. Mai, jeweils 20.45 - 3.30 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie spätere Fahrzeiten:
RB27 **RE7** Offenburg ◄► Neuenburg (Baden) (verschiedene Abschnitte)

In den Nächten Di/Mi, 23./24. bis So/Mo, 28./29. Mai, jeweils 21.30 - 2.15 Uhr sowie von Mo, 29. Mai 21.20 Uhr bis Mi, 31. Mai, 24 Uhr
Zug-(Teil)ausfälle/Ersatzverkehr mit Bussen sowie veränderte Fahrzeiten:
RB26 **RB27** Karlsruhe Hbf/Rastatt ◄► Neuenburg (Baden)/Basel Bad Bf
RE7 (verschiedene Abschnitte)

Beachten Sie die teilweise vom Zugverkehr abweichenden Fahrzeiten der Busse.

- Pendler- und ggf. Schülerverkehr betroffen!
- Tagesbaustelle
- Nachtbaustelle



Ersatzverkehr mit Bussen

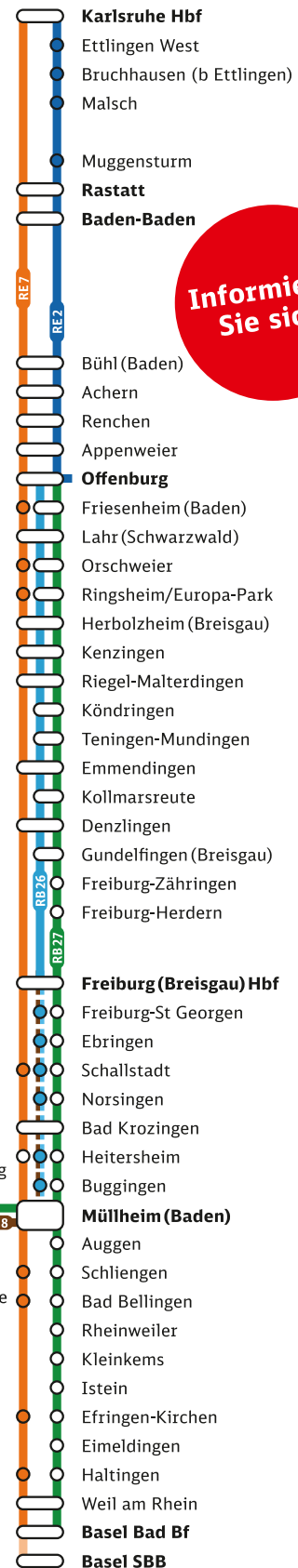
Lage der Ersatzhaltestellen: bahn.de/sev-bw
Fahrradmitnahme nicht möglich.



Ihre Informationsmöglichkeiten

- App „DB Navigator“
- App „DB Bauarbeiten“
- bauinfos.deutschebahn.com
- Kundendialog DB Regio 0711 46928253

Rheintalbahn



GEBACKENER KNUSPERSPARGEL AN ESTRAGONSAUCE UND KERBEL-KARTÖFFELE

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

GEBACKENER

KNUSPERSPARGEL

250 g Knabber-Salzstangen
150 g Kartoffelchips
200 ml kaltes Wasser
150 g Mehl
8 grüne Spargelstangen
8 weiße schlanke Spargelstangen
1 Prise Zucker
Sonnenblumenöl zum Ausbacken

ESTRAGON-SAUCE

2 EL Butter



2 EL Mehl
1 Glas trockener Weißwein
500 ml Geflügelbrühe (instant, aufgelöst)
100 g Crème Fraîche
Salz
Pfeffer
Cayennepfeffer
1-2 TL Zitronensaft
4 Stiele Estragon

KERBEL-KARTÖFFELE

800 g Kartoffeln, geschält
50 g Butter
1 Bund Kerbel

ZUBEREITUNG

GEBACKENE KNUSPERSPARGEL:

Für die Panade Salzstangen und Chips in einen Gefrierbeutel geben, verschließen und den Inhalt mit einem Nudelholz zerkleinern.

Wasser mit dem Mehl zu einem geschmeidigen Teig verrühren und für mindestens 30 Minuten kalt stellen. Danach die Spargelstangen im Mehl wenden und in den kalten Teig tunken, dabei sollten die Spargelspitzen teigfrei bleiben, die Spargelstangen dann abtropfen lassen. Über die Knabberbrösel 1 Prise Zucker streuen, mischen. Spargel in die Knabberbrösel geben und gleichmäßig gut haftend bedecken. Nun die Spargelstangen schwimmend knusprig im Öl ausbacken.

ESTRAGONSAUCE:

Butter in einem Topf schmelzen, 2 EL Mehl unterrühren aufschäumen lassen, mit 1 Glas Weißwein ablöschen. Hühnerbrühe dazugießen, kurz aufkochen. Crème Fraîche untermischen, mit Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer und 1-2 TL Zitronensaft würzen. Estragon abzupfen, hacken und begeben. Rund 5 Minuten sanft kochen lassen.

KERBEL-KARTÖFFELE:

Kartoffeln in etwa 2 X 2 cm große Stücke (müssen nicht alle exakt gleich sein) schneiden, in Salzwasser gar kochen. Derweil den Bund Kerbel in ca. 1/2 cm breite Streifen schneiden.

Kartoffelwasser abgießen. In einer ausreichend großen Pfanne die Butter aufschäumen, Kartoffeln zugeben und durchschwenken. Erst unmittelbar vor dem Servieren den Kerbel untermischen und abschmecken.

Gebackener grüner und weißer Knusperspargel mit Estragonsauce und Kerbelkartoffeln auf Tellern anrichten und sofort servieren.

TIPPS & TRICKS

Spargel kann man roh auch einfrieren, bei minus 18 Grad hält er sich sechs bis acht Monate. Dazu die langen Stangen waschen, schälen, eventuell in kurze Stücke schneiden. Nun in einen Gefrierbeutel füllen und ab damit in das TK-Fach oder die Gefriertruhe. Den Spargel vor dem Einfrieren also nicht blanchieren oder kochen, wie ältere Rezeptbücher raten. Und TK-Spargel keinesfalls (!) auftauen lassen, sondern direkt ins heiße oder kochende Wasser geben, dann behält er auch seine Vitamine, seine Bissfestigkeit und sein Aroma.

Traumfänger

PRIMO-KIDS

Nach dem Brauch mancher Indianerstämme hängt man Traumfänger über den Betten von Kindern auf. Schlechte Träume werden von ihren feinen Netzen gefangen und dort festgehalten, bis das Sonnenlicht sie auslöscht. Nur die guten Träume gleiten an den Federn sanft auf den Schlafenden hinab.



Das brauchst du:

- 1 runder Holzring
- Geschenkband, festes Garn
- Perlen, Federn und Bänder zum Schmücken

So geht es:

Umwickle den Holzring zunächst rundherum mit einem bunten Geschenkband und verknote die Enden miteinander. Anschließend bindest du das Garn an einer Stelle fest und wickelst es mehrmals jeweils um die gegenüberliegende Seite des Rahmens, sodass ein Netz entsteht. Zum Schluss verzierst du den Rahmen mit herabhängenden bunten Bändern, an denen du Federn und Perlen befestigst.



Service rund ums Auto

Bosch Car Service

Reparaturen für alle Marken

Lais & Steffi Bosch Car Service
 79379 Müllheim, Klosterrunsstraße 13
 07631-2178 oder info@lais-steffi-bosch.de

TROTZ BAHNBAUSTELLE:
Zufahrt vom Kreisel bei Hieber zu uns ist möglich!!

Bauausführung
B. Gashi

- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fassadenanstriche
- Altbausanierung
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Am Neumagen 3 - 79189 Bad Krozingen
 Mobil: 0160 99 18 47 39 • Fax 07633 / 92 49 470
 E-Mail: bekimgashi2020@gmail.com

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

DIAMANT - AUTOPFLEGE VON HAND

Wer uns findet, findet uns gut!

- wir kümmern uns auch um Wohnmobile
- wir reinigen Ihre Autos während Ihrer Arbeitszeit

TEL. 07634/595 1000 | SEEFELDEN AN DER B3
WWW.SKOBO-AUTOPFLEGE.DE

DEIN TAXI FÜR ALLE FÄLLE

TAXI GREYHER

07631-72300
NEUENBURG

07634-3134
HEITERSHEIM

info@taxi-greither.de • www.taxi-greither.de

Krankenfahrten auf ärztliche Anordnung
z.B. Dialyse, Ambulante Chemotherapie
Bestrahlung, Rollstuhltransport

Bargeldloses Bezahlen Freundlicher Service Flughafen Transfers Krankenfahrten Kleinbus bis zu 8 Pers.

VON POLL
 IMMOBILIEN

Marcel Kappeler, lic.rer.pol
 Geschäftsstelleninhaber

Ihre Immobilienspezialisten
in Neuenburg am Rhein und Umgebung.

Breisacher Straße 9 | 79395 Neuenburg am Rhein | neuenburg@von-poll.com

www.von-poll.com

4-Zimmer-Wohnung gesucht

Kleine Familie sucht Wohnung in Neuenburg zur Miete

Tel. 0179-1249672

www.primo-stockach.de

Lekses
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Physiotherapeut /m/w/d
für Praxis und Hausbesuche gesucht

Saisonkräfte für Sortierarbeiten
von Juli bis Oktober gesucht

Aushilfsfahrer (m/w/d) gesucht
2-3 x pro Woche, bis 7,49 Tonnen

Meier GmbH
 Obst • Gemüse • Pilze

Gewerbepark Eschbach
Tel. 07634 - 35 09 850

PLATZHIRSCH?

Wussten Sie...

... dass Sie auf www.primo-stockach.de
alle Vereinsberichte der Heimatblätter
auch ONLINE lesen können?



UNSERE
BELIEBTESTE
AKTION IST
WIEDER DA.

Tierisch
gut sparen...

4 + 2 = 6 Anzeigen
oder 3 + 1 = 4 Anzeigen

Unsere Aktion* ist vom 17.04.23 (KW 16) bis 30.06.23 (KW26) gültig.



*Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Die Anzeigen müssen in diesem Zeitraum erscheinen.

Bitte Aktionscode **P-2023-01** bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

Dr. med. Elfriede Jaitner ☎ 07635-82 42 74

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren
Physikalische Therapie und Balneologie
Medizinische Klimatologie

Tätigkeitsschwerpunkt:

BIOLOGISCHE MEDIZIN

Eisenbahnstraße 41/1

79418 Schliengen

Fax 07635-82 42 76

E-Mail: info@dr-jaitner.de

www.dr-jaitner.de



In meiner Praxis biete ich Ihnen:

- **Untersuchungsmethoden** zur umfassenden und grundsätzlichen Ursachenforschung.
- **Früherkennung** von Krankheiten lange bevor der Körper Krankheitssymptome zeigt
- **Ursachenorientierte** Behandlungsmethoden
- Physiotherapeutische Behandlung
- Behandlungen, um den Körper zu reinigen und zu entgiften

Mein Vortrag findet statt am

Donnerstag, den 25. Mai um 18.00 Uhr

Wenn Magen und Darm Probleme bereiten
Die Haut verrät uns, wenn innere Organe erkrankt sind

Neue Kartoffeln Sorte „Annabelle“

ab sofort bei Familie Kaufmann
in Grißheim, Obere Kirchstraße 1

Tel. 07634 / 37 45

Derzeit im Portfolio:
Einfamilienhaus im Herzen Müllheims
mit Dachterasse, Doppelcarport und
Keller für 390.000,--

GARANT
IMMOBILIEN Tel. 0761 / 88 85 72-0 www.garant-immo.de

Stefans Handwerk, Biergasse 2, 79426 Buggingen



- Insektenschutz
- Pollenschutz
- Beschattungssysteme
- Rollos
- Plissees
- Jalousien

www.stefanshandwerk.de

stefans_handwerk

stefanshandwerk@gmx.de

0178/8063316

BAUSTART - LIVING NATURE

Neubau Müllheim | 2 Mehrfamilienhäuser | 17 Eigentumswohnungen

Schreiner Immobilien
07151 250110 | www.bs-estate-capital.com

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss in KW 22!

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 22 erscheinen?

Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund von **Pfingstmontag** am Montag, 29. Mai 2023
ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss
Ihre Anzeige für KW 22 spätestens am Freitag, 26.05.2023
im Verlag eingehen.

☎ 0 77 71 93 17-11
✉ anzeige@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service



WIR SUCHEN DICH

Als erfahrener Ausbildungsbetrieb bieten wir dir eine vielfältige Ausbildung in unserem familiengeführten Fachverlag. Die Wochenarbeitszeit beträgt 36 Stunden und es werden monatlich Feedbackrunden durchgeführt. Kleine Projektarbeiten gehören ebenfalls dazu. Außerdem erwartet dich ein sehr gutes Betriebsklima.

Für das Ausbildungsjahr 2023
(ab dem 01.09.23) bieten wir mehrere
Ausbildungsplätze (m/w/d) zum/r an:

**Kaufleute für
Büromanagement**

**Mediengestalter/innen
Digital und Print der
Fachrichtung Gestaltung
und Technik**

**Medientechnologe/-in Druck
(Rollenoffset)**

Maschinen- & Anlagenführer/-in

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen
bis zum 30.05.2023.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

☎ 07771 9317-49

✉ stellenangebote@primo-stockach.de

🌐 www.primo-heimatblatt.de/Azubigesucht

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

SiBu - „Die Haushaltshilfe“

Mai! Die Sonne bringt es an den Tag!

Eigentlich möchte man jeden Tag putzen.

Keine Zeit oder Lust? Wir helfen Ihnen gerne! Interessiert?

Silke-Maria Buck, 79379 Müllheim • 07631-793230 + 0172-3160871

WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF



AUSTRÄGER GESUCHT!

Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung (Minijob) auf Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG. Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

**Neuenburg - Bezirk 2346
Vertretung KW22 bis KW23/2023**

Beim Stadthaus, Dekan-Martin-Str., Franziskanerplatz, Kapuzinerstr., Marktplatz, Metzgerstr., Pfarrer-Christen-Str., Rebstr., Salzstr., Spitalstr.

Neuenburg - Bezirk 2355 - Vertretung KW23/2023

Bei der Kaplanei, Bleicheweg, Breisacher Str., Dammweg, Gerberau, Jahnstr., Schulgasse, Wolfsgrünstr.

Neuenburg - Bezirk 2347 Vertretung KW23/2023

Einfangweg, Friedhofstr., Friedhofstr., Im Safranzehnten, Merianstr., Tennenbacherstr., Tullastr., Zähringerstr.

**Neuenburg - Steinenstadt - Bezirk 2356
Vertretung KW22 bis KW23/2023**

Belchenstr., Berliner Str., Burgunderstr., Hebelweg, Johanniterallee, Schwarzwaldstr., Weinbergblick

**Neuenburg - Steinenstadt - Bezirk 6350
Vertretung KW22 bis KW23/2023, sowie KW31/2023**

Alemannenstr., Blauenstr., Blauenstr., Gartenstr., Hauptstr., Hebelweg, Jägerweg, Johanniterallee, Keltenstr., Malzackerweg, Römerweg, Schwarzwaldstr., Schwarzwaldstr., St. Barbarastr., Tannenweg

Wir suchen immer wieder neue Austräger und Ferienvertretungen. Sie können sich gerne auch initiativ bewerben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-48 ✉ vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

KAPPUS

SEIFE SEIT 1848

Gemeinsam durchstarten!

Bei einem der größten Hersteller für feste Hygieneprodukte in Europa. Langfristig nachhaltig!



Für unseren Standort in Heitersheim suchen wir:

Komm zu uns ins Team!



all gender

- 👤 Chemikanten
- 👤 Metallbauer / Schlosser
- 👤 Maschinen- / Anlagenführer
- 👤 Mechaniker
- 👤 Elektriker

Rückfragen und Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an: jobs.heitersheim@kappus.com

Immobilie verkaufen und weiterhin darin wohnen.



Wir zeigen Ihnen wie das geht.

Tel: **07720 - 85 83 90**

baum-immobilien.de

info@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!

Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



☎ **07741- 965858**

www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!



Rufer

KFZ Meisterbetrieb

Neuwagen · EU-Fahrzeuge · Gebrauchtwagen · Elektro-Automobile

Ihr unabhängiger Spezialist für



Meisterbetrieb Markus Rufer

☎ **0 76 35 - 82 43 49**

Am Hagschutz 4

🌐 www.rufer-kfz.de

79418 Schliengen-Niedereggenen

✉ rufer-kfz@t-online.de

Wir freuen uns auf ihren Besuch!





Gerne **unterstütze** ich Sie
beim **Verkauf**
oder bei der **Vermietung**
Ihrer **Immobilie**.

Ihre Profi-Maklerin

MARIA CYMER
Geprüfte Immobilienmaklerin
& Immobilienberaterin



Ihr goldener Schlüssel zum Erfolg

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

0 162 / 213 0 123
info@cymer-immobilien.de



www.primo-stockach.de



Die Kita Sonnenmühle in Müllheim sucht:

Pädagogische Fachkräfte und Gruppenleitungen

für Kleinkindgruppe und Kindergarten (U3/Ü3)
(w/m/d) in Voll- und Teilzeit

- Abschluss als staatl. anerkannte/r Erzieher/in,
- Kinderpfleger/in, Sozialpädagoge/in, Bachelor der frühen Kindheit

Wir bieten:

- Gehaltsniveau des TVöD mit individuellen Komponenten
- Eine Jahressonderzahlung
- Konfessionsfreier Träger mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Altersvorsorge durch die kommunale Versorgungskasse
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Freiburg
- Unkomplizierte, offene Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Enge Vernetzung mit den ausbildenden Schulen, Fach- und Hochschulen in Freiburg
- Freiwillige Zusatzleistungen wie JobRad, RegioKarte, Gesundheitskarte

Ausführliche Bewerbung bitte an:

Fr. Alexandra Hermann, kita-sonnenmuehle@jugendhilfswerk.de,
Köhlgartenring 32, 79379 Müllheim

Mehr Infos unter
www.jugendhilfswerk.de

jhw
Jugendhilfswerk Freiburg e.V.

GUTEX



Sie wünschen sich einen sicheren Arbeitsplatz? In einem mittelständischen Unternehmen im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Schweiz, das Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernimmt? Willkommen bei GUTEX! Wir machen das Beste aus Holz: ökologische Holzfaserdämmstoffe für die komplette Gebäudehülle, die das Handwerk begeistern und Bauherren lieben. Denn unsere Produkte und Systeme sind nicht nur bestens zu verarbeiten, sie schaffen auch ein behagliches Wohnklima und schützen die Umwelt. Da die Nachfrage wächst, produzieren wir demnächst nicht mehr nur in Waldshut-Tiengen im Südschwarzwald, sondern auch in Eschbach bei Freiburg, wo wir gerade ein CO₂-neutrales Werk errichten. Genau dort brauchen wir Sie!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in unserem Team in Eschbach als

- Anlagen- und Maschinenführer (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Staplerfahrer (m/w/d) im Schichtbetrieb
- Fachlagerist/Verlader (m/w/d)

Weitere Stellenangebote und Informationen finden Sie auf
www.gutex.de/karriere.

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@gutex.de.
Wir freuen uns darauf!

3 LAND
Restaurant

...ob morgens, mittags
oder abends, ob
draußen oder drinnen...
bei uns sind
Sie immer richtig!



... genießen Sie unsere
leckeren Spargelgerichte.

Frühstück
Freitag - Sonntag, 10.00 - 12.00 Uhr



Unsere Öffnungszeiten:
geöffnet täglich 11.00 - 24.00 Uhr

durchgehend warme Küche, Montag Ruhetag, an Feiertagen geöffnet!
Güterweg 2A 79379 Müllheim Tel. 0 76 31 - 1 79 54 09